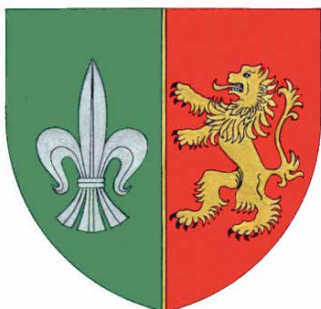


DROSS AKTUELL



Droßer Gemeindezeitung

Juni 2014 – Ausgabe 1/2014 Nr. 40

An einen Haushalt
Österreichische Post AG
Info.Post Entgelt bezahlt



Foto: NON, Norbert Stadler

Ehrengäste:

Dir. Ing. Franz Fuger, Pfarrar Mag. Paul Sordyl, Leiterin Gertraud Fischer, Bezirkshauptmann Dr. Elfriede Mayrhofer, Landesrätin Mag. Barbara Schwarz, Bürgermeister Dipl.-Ing. Andreas Neuwirth und Pfarrar Mag. Robert Bednarsky

Kinder:

Levi Brandstetter, Damian Oswald, Jennifer Sisa, Anjo Brandstetter, Tatjana Beranek, Ignatius Weiser, Leon Schnabl, Adela Nati, Jaro Oswald, Marcel Weiss, Benjamin Schwaiger, Tim Reither, Johannes Malina
(jeweils von links nach rechts)

Garteneröffnung im Kindergarten
mit Landesrätin Mag. Barbara Schwarz
am 14. Juni 2014



Inhaltsverzeichnis

03	Bürgermeister WHR Dipl.-Ing. Andreas Neuwirth
07	Nachrufe Gisela Reithner und Anton Mayr
08	Vizebürgermeister Ing. Johannes Reithner
10	GGR Robert Proidl Ausschuss gemeindeeigene Infrastruktur
11	GGR Lore Reithner Ausschuss Generationen
12	GR Gertrude Wimmer Neues vom „Gesunden Droß“
15	GR Dieter Wurzer Zivilschutzbeauftragter
16	GR Ing. Franz Aschauer Umweltgemeinderat
17	Elternverein der Volksschule
23	Schulische Nachmittagsbetreuung
24	Kindergarten
27	Freiwillige Feuerwehr Droß
30	Kulturkreis Droß
31	Verschönerungsverein Droß Volkstanzgruppe Droß
32	Sportverein Droß
33	Seniorenbund Stratzing-Droß
34	ÖKB
35	RC Cavallo Droß
36	Katholisches Bildungswerk Droß
37	Fotoreportage über das Maibaumaufstellen im Regierungsviertel
47	Bürgerservice
50	Info für Waldbesucher Heurigenbetriebe
51	Feuerbrand - eine bedrohliche Pflanzenkrankheit
52	Ferienbetreuung 2014 Droßerin bei „NÖN sucht das größte Talent“
53	Abfallstatistik 2011-2013
54	Veranstaltungskalender
55	Jubilare



Impressum: Gemeindezeitung der Gemeinde Droß
Herausgeber und Verleger: Gemeinde Droß, 3552 Droß, Schlossstr. 250;
Tel. 02719/8700 Fax: 02719/8700-4, e-mail: gemeinde@dross.gv.at,
Homepage: www.dross.gv.at;

Redaktion: Bürgermeister Dipl.-Ing. Andreas Neuwirth
und Vizebürgermeister Ing. Johannes Reithner

Liebe Droßerinnen und Droßer!



Da die Urlaubszeit unmittelbar vor der Tür steht, ist es wieder an der Zeit, Rückblick auf die Ereignisse des letzten halben Jahres zu halten.

Veranstaltungen

Der Maibaum im Regierungsviertel stammte heuer aus Droß



Die Gemeinde Droß spendete heuer den Maibaum im St. Pöltner Regierungsviertel zu Ehren von Landesheptmann Dr. Erwin Pröll. Es war dies Ausdruck der besonderen Wertschätzung und ein deutliches Zeichen für die ausgezeichnete Zusammenarbeit zwischen dem Land NÖ und der Gemeinde Droß.

Die musikalischen Beiträge der Trachtenkapelle, des Rhythmischen Chors Immanuel und der Volkstanzgruppe begeisterten die, trotz anfänglichen Regens, zahlreich erschienen Festgäste aus Droß und dem Regierungsviertel. Die kulinarische Versorgung übernahm

men die Droßer Winzer, vertreten durch Ingeborg Nigl und Andreas Lintner, der Sportverein und viele engagierte Helferinnen. Die Freiwillige Feuerwehr und der Kameradschaftsbund boten als Abordnungen einen würdigen Rahmen für diesen besonderen Festakt.

Landesheptmann Dr. Erwin Pröll gratulierte in seinen Grußworten zu dieser ganz besonderen Dorfgemeinschaft, die von einem sehr aktiven Vereinsleben getragen wird. Langjährige Besucher dieser Veranstaltung stellten abschließend fest, dass heuer ein außergewöhnlich umfangreiches Programm geboten wurde, die kostenlose Verpflegung aller Gäste ausgezeichnet schmeckte und wesentlich mehr Besucher gesichtet wurden, als bisher üblich.

Mein herzliches Dankeschön gilt allen Droßerinnen und Droßern, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. Es ist uns damit wieder einmal gelungen, unsere Gemeinde niederösterreichweit zu präsentieren und höchstwahrscheinlich Interesse für künftige Gäste zu erwecken.

Garteneröffnung im Kindergarten



„Barbara Schwarz Torte“

Aufgrund der sehr positiven Bevölkerungsentwicklung in den Gemeinden Droß und Stratzing, konnte am 19. Oktober 2009 eine 3. Kindergartengruppe in Betrieb genommen und 2011 das östlich daran angrenzende Grundstück erworben werden. Das in Zusammenarbeit

mit der Landwirtschaftlichen Fachschule in Langenlois entwickelte Bepflanzungskonzept, bei dem unter anderem auch ein Weidenhaus als Rückzugsort für die Kinder entstand, wurde inzwischen erfolgreich umgesetzt. Somit konnte die Freifläche von ursprünglich ca. 1.600 m² auf nunmehr insgesamt ca. 2.300 m² erweitert werden und dadurch optimale räumliche Voraussetzungen für die Betreuung der Kinder geschaffen werden. Am 14. Juni 2014 erfolgte die offizielle Inbetriebnahme im Rahmen eines Festaktes mit Frau **Landesrätin Mag. Barbara Schwarz**, die eine von der „Gesunden Gemeinde“ eigens kreierte „Barbara Schwarz Torte“ überreicht bekam. Das Rahmenprogramm gestalteten die Kinder mit liebevoll einstudierten Liedern und darstellenden Spielen. Die abschließende Segnung erfolgte durch den Droßer Pfarrer Mag. Paul Sordyl gemeinsam mit dem Stratzinger Pfarrer Mag. Robert Bednarsky. Weitere Festgäste waren Bezirkshauptmann Dr. Elfriede Mayrhofer, der Direktor der Gartenbauschule Langenlois Ing. Franz Fuger, Vertreter beider Gemeinderäte und unser in allen Baufragen zuständige Architekt Dipl.-Ing. Christian Galli. Ein spezielles Dankeschön gilt dem Elternverein, der für die Bewirtung verantwortlich zeichnete.

2. DROSSER DORFFEST

5. - 7. September 2014

Da das 1. Droßer Dorffest 2013 von allen Mitveranstaltern und den zahlreichen Festgästen als besonders erfolgreiche Veranstaltung angesehen wurde, erschien eine Weiterführung offensichtlich von allgemeinem Interesse.

Um alle bisherigen Mitstreiter, aber auch die übrige Bevölkerung wieder positiv darauf einzustimmen, fand am 23. Mai 2013 eine sehr gelungene Filmnachlese statt, die uns nochmals den Festum-

zug und die humorvolle Eröffnung mit dem „etwas außer Kontrolle geratenen“ Bieranstich vor Augen führte. Dieser sehr professionell erstellte Filmbeitrag stammte von dem leider viel zu früh verstorbenen Hobby-Filmer Johann Löw, der uns damit eine beeindruckende Filmdokumentation hinterlassen hat.

Das Veranstaltungskomitee hat nach offizieller Genehmigung der bisher einstimmig vom Gemeinderat zur Verfügung gestellten Finanzmittel in der Höhe von € 7.000 inzwischen wieder mit entsprechenden Vorbereitungsarbeiten begonnen. Im Übrigen konnte dieser Betrag 2013 mit insgesamt € 3.850,- um ca. 45% unterschritten werden.

Heuer ist folgender Programmablauf geplant:

Am **Freitag, dem 5. September 2014** gibt es nach der Eröffnung und Festansprache durch den NÖ Landespolizeidirektor Hofrat Dr. Franz Prucher, um 20:00 Uhr ein Platzkonzert der NÖ Polizeimusik, anschließend unterhält Sie die „Raika Dixie Band“.

Am **Samstag** folgt um 18:00 Uhr eine Zumba-Tanzshow der „Gooseflesh Dance Crew“ und ab 20:00 Uhr ein Konzert der „Dolce Vita Tanz- und Showband“ mit einem 50 minütigen ABBA-Show-Block, der erfahrungsgemäß alle zum Mittanzen hinreissen wird.

Am **Sonntag** Feldmesse, umrahmt von unserem „Rhythmischen Chor Immanuel“ mit anschließendem Frühschoppen mit der „Stadtkapelle Haag“, einer der diesbezüglich absolut besten Formationen in NÖ. Nachmittags folgt der legendäre Festumzug durch unsere Ortschaft und ab 18:00 Uhr die Tombola mit wertvollen Preisen. Wer heuer als besonderer Stargast beim Umzug mit dabei sein wird, ist noch streng geheim.

Bauprojekte

Sanierung Foyer und Stiegenhaus im Gemeindeamt

Zusätzlich zu den Malerarbeiten, die bereits zum Preis von ca. € 4.200,- an die Fa. Maler Mayerhofer vergeben wurden, ist der Einbau eines „elektrischen Plattformtreppenliftes“ vorgesehen, der es künftig Menschen mit Gehbehinderung, aber auch Rollstuhlfahrern erlaubt, unser umfangreiches Kulturangebot im Veranstaltungssaal problemlos in Anspruch zu nehmen. Die dafür erforderlichen ca. € 20.000,- sind der letzte Schritt zur Sicherstellung der völligen Barrierefreiheit unseres Amtsgebäudes. Dadurch können künftig speziell unsere älteren Dorfbewohner wesentlich besser als bisher aktiv in das Dorfgeschehen eingebunden werden.

Sanierung der Wegkapelle



Auf Anregung des Verschönerungsvereines wurde vor kurzem mit der umfassenden Restaurierung der in Gemeindebesitz stehenden, barocken Wegkapelle aus dem Jahr 1717 begonnen. Sie befindet sich auf der alten Straße nach Gföhl, gegenüber dem Wohnhaus der Familie Kitzler. Vor dem Kapelleneingang befinden sich zwei künstlerisch qualitätsvolle

Steinstatuen auf Volutensockel. Links ist die Heilige Familie dargestellt und rechts der kämpfende Erzengel Michael. 1716, somit ein Jahr davor, erwarb Freiherr Johann Georg von Pischelsdorf Schloss Droß und errichtete einen umfassenden Erweiterungsbau im Renaissancestil, der dem heutigen Erscheinungsbild entspricht. Ob zwischen beiden Objekten ein ursächlicher Zusammenhang besteht, ist unklar.



Die links vor der Kapelle befindliche alte Linde stellt ein „Naturdenkmal“ dar und wurde vor kurzem von einem Gutachter befundet und fachgerecht zurückgeschnitten. Die Putzinstandsetzung und sämtliche begleitend erforderlichen Maurerarbeiten erfolgen kostenlos in Zusammenarbeit mit der Landesberufsschule für das Baugewerbe in Langenlois. Das völlig defekte Holzschindeldach wird mit Originalmaterialien von unserem Gemeindearbeiter Erhard Lintner jun., einem gelernten Tischler, instandgesetzt. Mit den Malerarbeiten samt der Reinigung der Steinfiguren, wurde die Fa. Maler Mayerhofer zu einem Preis von ca. € 3.700,- beauftragt. Die Kosten für die Erneuerung des Holztores in der Höhe von ca. € 4.500,- übernimmt dankenswerterweise der Verschönerungsverein Droß anlässlich seines 30 jährigen Bestandsjubiläums. Die Restaurierung der am Altar situiereten barocken Madonna ist noch mit dem Bundesdenkmalamt abzuklären. Die bauliche Fertigstellung und feierliche Einweihung ist im Spätherbst dieses Jahres vorgesehen.

Errichtung einer Einstellhalle für den Bauhof

Im Herbst 2014 wird mit der Errichtung einer ca. 20m x 11m großen Einstellhalle für unsere Gemeindefahrzeuge begonnen. Der Standort befindet sich neben der bestehenden Split-Box, direkt angrenzend an das Areal des Fußballplatzes. Mit der Planung wurde Architekt Dipl.-Ing. Christian Galli beauftragt.

Bushaltestelle Gasthaus Reithner

Aufgrund berechtigter Bedenken besorgter Eltern, die in der derzeitigen Verkehrssituation ein entsprechendes Risiko erkennen, wird über eine mögliche neue Lösung mit der dafür zuständigen Straßenbauabteilung und dem Verkehrsunternehmen beraten werden. Dass unmittelbar vor dem Gasthaus das größte Verkehrsaufkommen stattfindet, ist eine gegebene und somit nicht veränderbare Tatsache. Somit scheint als einzige sinnvolle Maßnahme eine örtliche Verlegung der Haltestelle als zielführend. Ein Verhandlungstermin wurde seitens der Gemeinde bereits beantragt. Die Sicherheit unserer Kinder ist uns schließlich ein zentrales Anliegen.

Auszeichnungen

Vereinsfreundlichste Gemeinde 2014

Unsere Gemeinde wurde heuer bereits zum 3. Mal zur „Vereinsfreundlichsten Gemeinde im gesamten Bezirk“ gewählt. Dabei spielen Kriterien, wie z. B. die Anzahl der Vereine in Bezug auf die Einwohner, die finanzielle Unterstützung der Gemeinde, in Bezug auf das Gesamtbudget der Gemeinde, sowie die Anzahl der Vereine, die eine finanzielle Unterstützung erhalten haben, eine entscheidende Rolle. Bewertet werden aber auch Kriterien wie die Unterstützung mit kommunaler Infrastruktur.

Es handelt sich dabei um eine gemeinsame Aktion des „Service Freiwillige“, der Dorf- und Stadterneuerung und den NÖ Nachrichten. Die offizielle Preisverleihung findet im Herbst statt.

Ich wünsche Ihnen einen erholsamen Sommer und freue mich darauf, Sie bei unserem Dorffest vom 5. bis 7. September persönlich begrüßen zu dürfen.

Ihr Bürgermeister


Dipl.-Ing. Andreas Neuwirth



Nachrufe

Leider sind heuer bereits zwei besondere Droßer Persönlichkeiten viel zu früh verstorben. Sie bekleideten zwar keine öffentlichen Ämter, waren aber dennoch aufgrund Ihrer besonderen Funktion in unserer Dorfgemeinschaft, von ganz besonderer Bedeutung. Ihr Verlust stimmt viele von uns, die sie gut kannten und schätzten, sehr traurig.

Gisela Reithner

28. Jänner 1937 – 01. März 2014

Im 77. Lebensjahr ist unsere allseits beliebte und sehr geschätzte Gastwirtin völlig unerwartet verstorben. Nach Abschluss der 8-klassigen Volksschule, mit OSR Leonhard Schmid als Lehrer und späteren Stammgast, betrieb sie mit ihrer Mutter Gisela Mock einen kleinen Gasthausbetrieb mit lediglich 5 Tischen und heiratete 1958 den Bäcker Erhard Reithner. 1959 erblickte Sohn Erhard das Licht der Welt, 1960 Sohn Franz. 1966 entstand das gegenüber liegende Gästehaus. 1970 übernahm das Ehepaar den elterlichen Betrieb und entschloss sich aufgrund der sanitären Mängel zu einem Neubau, der 1976 in Etappen fertig gestellt und bis 1990 auch als Tanzlokal betrieben wurde. 1997 wurde an Sohn Erhard übergeben, der 2006 um den zweigeschossigen Wintergarten und die Gasträume im ersten Stock erweiterte.



„Gisi-Mami“, wie sie liebevoll von vielen ihrer Gäste genannt wurde, war Wirtin mit Leib und Seele, die trotz der vielen Arbeit immer gut gelaunt war. Sie hatte für Alle ein offenes Ohr und war auch stolze Fahnenpatin beim Kameradschaftsbund und der Feuerwehr. Sie war sehr humorvoll und sagte grundsätzlich zu den Gästen, die zahlen wollten: „gib mir 100 Schilling!“ Sie war wie man so schön sagt, eines unserer letzten und einzigartigen Droßer Originale, die es in dieser Form leider nicht mehr geben wird.

Anton Mayr

14. Mai 1946 – 26. April 2014



Im 68. Lebensjahr verstarb ebenso völlig unerwartet der ehemalige Gastwirt und österreichweit anerkannte „Weinbauer“, wie er sich selbst bezeichnete. Er konnte auf sehr viele bedeutende Auszeichnungen, wie die „Vinaria-Throphy“, „Falstaff“ oder „À la carte“ stolz zurückblicken. Sein Grüner Veltliner „Nussbaum“ war ihm ein besonderes Anliegen, gilt er doch allgemein als Paradebeispiel für Spitzenqualität zu einem akzeptablem Preis.

In seiner Jugend war er Dekanats- und Diözesanführer der katholischen Jugend und organisierte in diesen Funktionen Bergwanderungen und Seminare. 1968 beendete er seine Ausbildung an der Weinbauschule in Krems als Weinbau- und Kellermeister. 1973 heiratete er seine Gattin Brigitta und übernahm den elterlichen Betrieb mit Landwirtschaft und Gasthaus. 1975 wurde Tochter Marie und 1977 Tochter Silke geboren. Als politisch interessierter Mensch war er von 1980 bis 1985 Mitglied des Gemeinderates der Marktgemeinde Stratzing-Droß. 1984 renovierte er liebevoll den seit 1898 in Familienbesitz befindlichen „Vorspannhof“ und gab der Fassade wieder den ursprünglich vorhandenen Barockcharakter.

„Mayr Toni“, wie ihn alle nannten, war ein leidenschaftlicher Sänger und Wanderer. Ich persönlich schätzte ihn als vielfach interessierten und sehr belesten Menschen, der auch am Gemeindegeschehen immer Interesse zeigte. Die unterhaltsamen und zugleich tiefgründigen Gespräche an so manchen Samstagen oder seine Mails, wenn eine neue Gemeindezeitung erschien, vermisse ich sehr.

In Dankbarkeit für die gemeinsam verbrachten Stunden
Bürgermeister Dipl.-Ing. Andreas Neuwirth

Vizebürgermeister Ing. Johannes Reithner

Rechnungsabschluss 2013

In der Gemeinderatssitzung vom 13. Februar 2014 wurde der **Rechnungsabschluss 2013** behandelt und **einstimmig beschlossen**.

Der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2013 umfasst im ordentlichen Haushalt **Einnahmen** von **€ 1.933.401,65**. Davon stammen **€ 293.194,62** als Überschuss aus dem Jahr 2012.

Die **Gesamtausgaben** betrugen **€ 1.685.161,56**, wovon € 218.822,97 an die Vorhaben im außerordentlichen Haushalt zugeführt wurden.

Somit ergibt sich ein **Überschuss** im ordentlichen Haushalt von **€ 248.240,09**

Die bestehende **Rücklage in Form eines Sparbuches** weist am Jahresende nach einer Zuführung von € 51.477,40 einen erfreulichen Stand von **€ 300.263,59** auf.

Der außerordentliche Haushalt umfasste die Vorhaben Sanierung Gemeindeamt, Sanierung Feuerwehrhaus, Sanierung Schlosskapelle, Durchführung von Straßenbauarbeiten, Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED, Erhaltung der Güterwege und Errichtung der Infrastruktur (Wasserversorgung und Abwasserentsorgung). Die **gesamten Investitionen** betrugen rd. **€ 652.500,-**. Für diese Investitionen erhielt die Gemeinde Droß insgesamt rd. **€ 194.400,-** an **Fördermitteln** von Bund und Land NÖ.

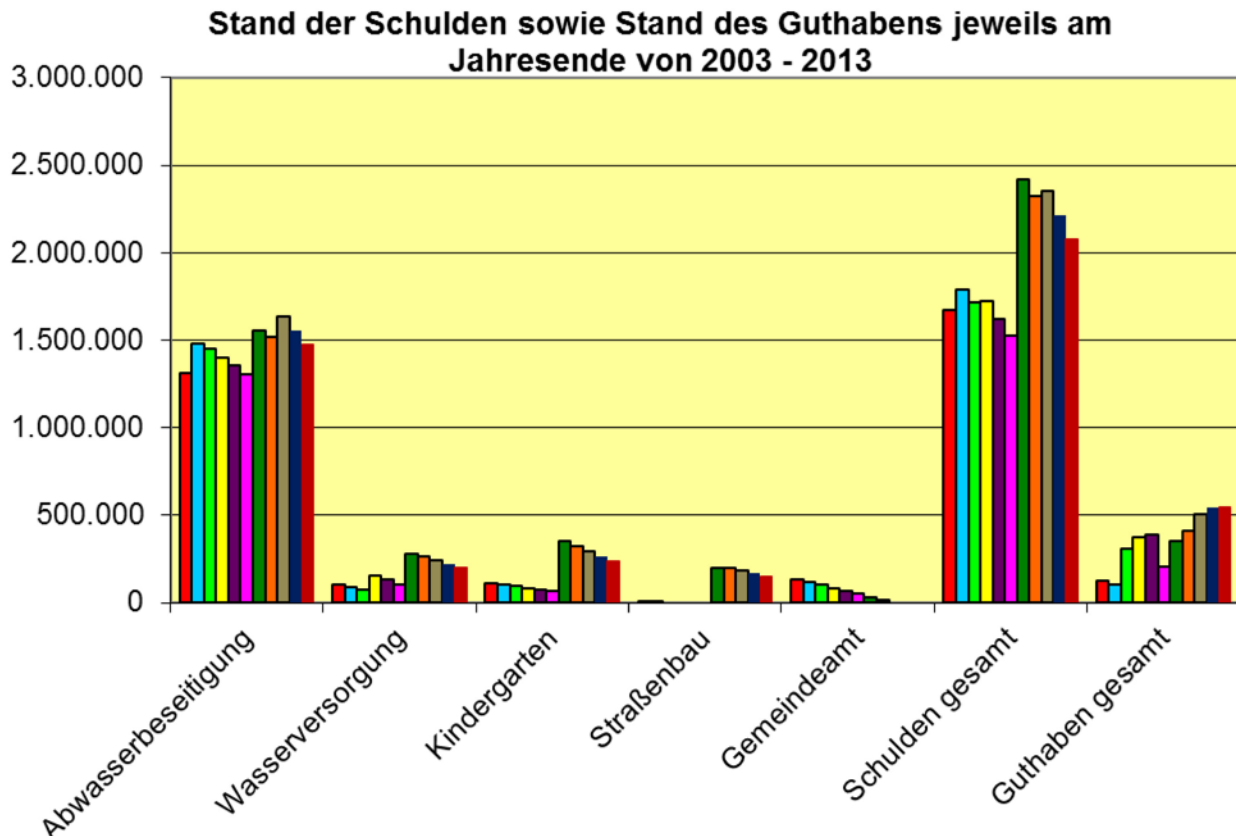
Der **Gesamtschuldenstand** der Gemeinde Droß hat sich von € 2.214.525,86 zu Beginn des Jahres 2013 auf **€ 2.075.629,23** am Ende des Jahres 2013 **verringert**.

Davon entfallen **€ 1.684.893,99** auf Darlehen für die **Wasserver- und Abwasserentsorgung**. Diese Darlehen können und müssen laut Vorgabe des Landes NÖ zur Gänze durch Einnahmen aus der Wasserbezugsgebühr und der Kanalbenutzungsgebühr bedeckt werden. Eine **Erhöhung der Gebühren ist nicht erforderlich**. Diese Darlehen weisen unterschiedliche Laufzeiten bis maximal ins Jahr 2034 auf.

Der **Restbetrag** von **€ 390.735,24** setzt sich aus langfristigen Darlehen für den **Kindergarten** in der Höhe von **€ 236.889,10** (bis ins Jahr 2024) und für den Straßenbau in der Schlossparksiedlung in der Höhe von **€ 153.846,14** (bis 2024) zusammen.

Beim **Kindergarten** besteht eine **rd. 30 %-ige Kostenbeteiligung der Marktgemeinde Stratzing** (je nach Kinderanzahl). Der Rest wird aus dem laufenden ordentlichen Haushalt bedeckt.

Der Darlehensbetrag für den **Straßenbau** wird **zur Gänze mit den Aufschließungsabgaben** der neuen Bauplätze in der Schlossparksiedlung in den nächsten Jahren zurückgezahlt. Die Aufschließungsabgaben sind spätestens bei den Erteilungen der Baubewilligungen zur Zahlung fällig.



Die **Rückzahlung der Schulden für den Kindergarten und dem Straßenbau wäre mit dem vorhandenen Guthaben jederzeit komplett möglich.** Da die Gemeinde Droß für diese Darlehen Zinsenzuschüsse des Landes erhält und die Marktgemeinde Stratzing beim Kindergarten entsprechend ihrer Kinderanzahl an den Darlehensrückzahlungen beteiligt ist, wäre es unklug die Darlehen sofort zu tilgen.

Vereinsförderung 2014

In Droß besteht gemessen an der Einwohnerzahl eine **sehr hohe Anzahl an aktiven Vereinen**. Die Vereine ermöglichen der Bevölkerung ein **aktives Miteinander** und den Zugezogenen eine **rasche Integration in das Dorfleben**. Die Wahl zur **vereinsfreundlichsten Gemeinde des Bezirks in den Jahren 2006, 2008 und auch 2014** ist der beste Beweis dafür.

Die **vielen Veranstaltungen** tragen zu einer **hohen Lebensqualität** bei. Der Gemeinderat unterstützt daher die Vereine bei Ihrer Arbeit auch im Jahre 2014 und hat die eingebrachten **Subventionsansuchen** folgendermaßen **einstimmig beschlossen**:

- | | |
|---|---|
| • SV Droß, Sektion Fußball..... € 7.842,- | • Reitverein Cavallo.....€ 400,- |
| • Feuerwehr Droß..... € 3.300,- | • Tennisclub Stratzing-Droß..... € 400,- |
| • Seniorenbund..... € 400,- | • NÖ Zivilschutzverband.....€ 142,- |
| • Verschönerungsverein..... € 1.500,- | • Rhythmischer Chor Immanuel.... € 400,- |
| • Katholisches Bildungswerk..... € 400,- | • Hagelabwehr..... € 100,- |
| • Grillverein.....€ 300,- | • Elternverein VS Droß-Stratzing... € 300,- |
| • Kulturkreis..... € 1.000,- | • Fischereigemeinschaft.....€ 250,- |
| • Volkstanzgruppe..... € 800,- | |

GGR Robert Proidl

Ausschuss: gemeindeeigene Infrastruktur

Aufgrund des milden Winters haben unsere Gemeindearbeiter in den vergangenen Monaten Zeit gefunden, einige Gemeindewege vom überwuchernden Bewuchs frei zu schneiden. Es ist dies ein stetiger Prozess um unsere Straßen und Wege in entsprechender Weise auch für größere Fahrzeuge benutzbar zu halten, man denke dabei nicht zuletzt an Einsatzfahrzeuge. Ich möchte an dieser Stelle auch an alle Grundbesitzer in unserer Gemeinde appellieren ihre Grundstücke im Auge zu behalten und allfälligen Bewuchs der die Benutzung von Straßen, Wegen und vor allem auch Gehsteigen behindert umgehend zu entfernen.

In den nächsten Wochen und Monaten wird es im Gemeindegebiet auch wieder zu diversen Bauarbeiten kommen, für allfällige Behinderungen bitte ich sie jetzt schon um Ihr Verständnis, es wird durch die bauausführende Firma versucht diese so gering als möglich zu halten.

Das größte Vorhaben ist die Gehsteigverlängerung der Föhrenteichstraße samt Einbauten inklusive Beleuchtung bis zum Föhrenteich.

Weiters werden in der in der Schlosspark Siedlung sowie in der Waldsiedlung Nebenflächen fertiggestellt. Über das ganze Gemeindegebiet verstreut gibt es einige kleinere Reparaturen nach Rohrbrüchen sowie Setzungen und ähnliches zu erledigen.

Am Wegenetz ist die Asphaltierung des letzten Teilstückes vom Kirchenweg Richtung Lengenfeld geplant.

Ein weiterer wichtiger Punkt zur Absicherung unserer Infrastruktur ist die Errichtung einer Einstellhalle für unsere Fahrzeuge und Geräte. Mit der Errichtung wird im Herbst begonnen.

Sie sehen, dass es auch heuer wieder umfangreiche Projekte zum Ausbau der Infrastruktur gibt.

Zum Abschluss möchte ich Ihnen und Ihren Familien noch eine erholsame Urlaubszeit wünschen.



Bauprojekt: Föhrenteichstraße, Gehsteigverlängerung samt Einbauten

GGR Eleonore Reithner
Ausschuss: Generationen

Einladung zum Kindertreff

(für Kinder ab 6 Jahren)



Hallo Kinder!!!
Habt ihr Lust ein paar vergnügliche
Vormittage mit uns zu verbringen?

Ferienprogramm:

Dienstag, 08. Juli 2014

Bei unserem ersten Vormittag treffen wir uns um 9:00 Uhr am **Golfplatz in Lengenfeld**. Kinder ohne Fahrgelegenheit bitten wir um 8:45 Uhr zum Gemeindehaus in Dross zu kommen. Ein Golflehrer wird uns die Grundkenntnisse beibringen und lustige Übungen mit uns durchführen. Wir bitten alle Kinder bequeme Kleidung und Schuhe (Turnschuhe) zu tragen. Gute Laune, Getränke und eine Jause sind mitzubringen. Ende gegen 12:30 Uhr am Golfplatz in Lengenfeld.



Mittwoch, 23. Juli 2014

Unser diesjähriger Ausflug geht zur **MOKE - Modellbau- und Kindererlebniswelt** nach Gars am Kamp. Um 9:15 Uhr starten wir vom Gemeindehaus in Dross. Die Kinder dürfen sich im Bällebad und in der Hüpfburg austoben, Kletterwände erklimmen, Modelbahn spielen und vieles mehr. Getränke und eine kleine Jause bitte selbst mitnehmen. Unser Ausflug endet um ca. 14:00 Uhr beim Gemeindehaus. Die Kosten für den Bus übernimmt die Raiffeisenbank Langenlois und den Eintritt die Gemeinde Droß.

Dienstag, 05. August 2014

Um 9:00 Uhr treffen wir uns beim Gemeindehaus in Dross. Wir dürfen dieses Mal die **Familie Harter** besuchen. Dort haben wir die Möglichkeit die „letzten Milchkühe von Droß“ zu bestaunen. Ein heiterer Vormittag am Bauernhof erwartet uns. Eine kleine Stärkung und Getränke bekommen wir vor Ort. Ende ca. 12:00 Uhr beim Gemeindehaus.



Dienstag, 19. August 2014

Unseren Kindersommer 2014 schließen wir mit einem Ausflug zum **Eiszeitwanderweg in Stratzing** ab. Wir treffen uns um 8:45 Uhr beim Gemeindehaus in Droß. Auch diesmal bitten wir Eltern ihre Kinder nach Stratzing zu bringen, damit wir um 9:00 Uhr loswandern können. Die Kinder dürfen nach der Wanderung Bogen schießen und Würstel grillen. Bitte nur Getränke einpacken. Ende: ca. 12:30

Wir hoffen auf zahlreiches und pünktliches Erscheinen und freuen uns schon auf die Vormittage mit euch!

GR Gertrude Wimmer

Neues vom „Gesunden Droß“

Programmorschau Herbst 2014



Kostenloser smovey- Workshop

Smovey ist DAS Sport-, Fitness- und Gesundheitssystem in Form von Schwingringen mit freilaufenden Stahlkugeln. Mit smovey sind viele Übungen möglich, die zur Kräftigung der Muskulatur, Mobilisation der Gelenke und Steigerung der Balance (Gleichgewicht) beitragen. Es geht auch um die Kräftigung der Tiefen- und Rumpfmuskulatur, Sturzprophylaxe, dynamisches Sitzen und vieles mehr.



Bring auch du Schwung in dein Leben & lerne smovey kennen
mit Erna Seierl (zertifizierter smoveyCOACH)

Einführung in Theorie und Praxis

am Dienstag, 26. August 2014, 19 Uhr (ca. 2 Std.)

Gemeindesaal Droß

Anmeldung bis spätestens 18. August:
gertrude-wimmer@aon.at, 0664- 83 98 98 3

Mitzubringen: gute Laune, Trainingskleidung, Sportschuhe, eventuell Trainingsmatte.
Jeder kann teilnehmen, ohne spezielle Vorkenntnisse.
smoveyRINGE kann man mitbringen, ausleihen (€ 3,--) oder an Ort und Stelle erwerben
(Es ist nur eine begrenzte Anzahl an Leih-smovey's vorhanden)

Sport im eigenen Ort – verbindet

LSD-Wandertag

Sonntag, 26. Oktober 2014, 9 - 15 Uhr

2. gemeinsamer Wandertag der Gemeinden Lengenfeld – Stratzing – Droß.

Wanderung wieder durch alle drei Gemeinden,
Einstieg überall möglich.

In jeder Gemeinde gibt es eine eigene Labestation.
Genauere Informationen folgen zeitgerecht.



„Tausch Dich fit!“ ist eine neue Initiative von „Tut gut“

Tauschen kann man viel. Bei „Tausch dich fit!“ aber geht es um Verhaltensweisen.

Gekämpft wir damit vor allem gegen Übergewicht. Immer wieder lassen uns Meldungen in den Medien aufhorchen, dass bereits mehr als zwei Milliarden Menschen weltweit übergewichtig seien – Übergewicht und Adipositas zählen somit zu den größten gesundheitspolitischen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts. Dabei ist besonders das Bauchfett ein Risikofaktor für Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Besonders bei Kindern und Jugendlichen steigen die Fälle von Übergewicht oder sogar Adipositas. Das muss uns wachrütteln“, warnt Landesschulärztin MR Dr. Gabriele Freynhofer.

Umdenken fördern und die Eigenverantwortung für die eigene Gesundheit stärken, sind besonders wichtige Eckpfeiler der Kampagne. Unser Lebensstil beeinflusst unsere Gesundheit. Gesund altern ist daher keine Selbstverständlichkeit. „Seine eigenen Verhaltensweisen zu überdenken und sich selbst zu fragen, ob die alten Gewohnheiten gesund sind“, sind bereits die ersten Schritte in Richtung gesteigertes Wohlbefinden. Denn wie sagte schon Goethe: „Es ist nicht genug zu wollen, man muss es auch tun!“ - so Dr. Christa Kummer.

Mehr Infos zur Kampagne unter: www.tauschdichfit.at

zB: einige Tauschtipps (für viele leicht umsetzbar)

- ✓ Tausche 10 Minuten sitzen gegen 1000 Schritte schwitzen.
- ✓ Tausche jeden 2. Tag das Abendessen gegen einen Apfel und fünf Liegestütz.
- ✓ Tausche ein Stück Schwarz Wälder Kirschtorte gegen ein Stück Schwarz Barbara Karottentorte.
- ✓ Tausche den Fernseher gegen ein gutes Buch im Garten.
- ✓ Tausche Nutella gegen Nüsse und hoffe auf ein paar süße Küsse.

In Bewegung bleiben . . .

lautet das Motto eines Kurses für Frauen und Männer, die sich unter der bestens bewährten Leitung von Frau Ilse Mayr bewegen wollen. Das Ziel dieses Kurses war und ist es: „die Beweglichkeit zu erhalten oder wieder zu erreichen“.

Aufgrund des großen Interesses wird dieser Kurs im Gemeindesaal Droß weitergeführt.

Termin: ab **25. September 2014**, jeweils Donnerstag von 9 bis 10 Uhr

Kosten: 2 Euro pro teil genommener Einheit

Partnerbonus: Kommen Sie mit Partner(in), nur 1 bezahlt.

Anmeldung: nicht erforderlich.

Gesundheitsgymnastik für alle . . .

wird mit Ingrid Gärtner ebenfalls weitergeführt.

Termin: voraussichtlich ab **Mitte September 2014**, jeweils Mittwoch abends

Info und Anmeldung bei GGR Lore Reithner, Tel. 0664 – 97 49 780

Rezept für die Barbara Schwarz - Torte (von Dr. Daniela Grulich)

Zutaten:

- 400 g Karotten fein geraspelt und über einem Sieb etwas ausgedrückt
- 400 g Walnüsse gerieben
- 150 g Staubzucker oder Honig
- 6 Eier
- Vanille(zucker)
- 75 g Bitterschoko mind. 70%
- 75 g zerlassene Butter
- 1 Prise Salz
- Schale einer halben Zitrone und etwas Saft
- Marillenmarmelade
- Walnussstückchen grob gehackt
- Karottenchips (getrocknete Karottensteifen) zur Deko
- 25 g zerlassene Schoko zur Deko



Zubereitung: Eier mit Salz, Zucker, Vanille und Zitronenschale schaumig rühren, dann Nüsse, Karotten, Schokostückerl vorsichtig unterheben, zuletzt zerlassene Butter vorsichtig einrühren. In gefettete und bemehlte Tortenform geben, bei 170 Grad Celsius 50 min backen, dann 20 min im abgeschalteten Rohr stehen lassen.

Torte stürzen, etwas überkühlen lassen, aus der Form geben und noch warm mit Marillenmarmelade bestreichen, anschließend mit Karottenchips und Walnussstückchen dekorieren, zuletzt zerlassene Bitterschoko streifenförmig darüber verteilen.

Tipps zur Schneckenbekämpfung vom Team „Natur im Garten“

Pflanzen möglichst nur morgens gießen, da Schnecken vor allem nachts aus ihren Verstecken herauskommen – dann, wenn es schön feucht ist.

Am besten gegen Schnecken helfen Kombinationen verschiedener Methoden.



Das **Absammeln der Schnecken** ist nach wie vor die gängigste Methode. Holzbretter bieten den Schnecken ein Schlafquartier; von dort können sie in den Morgenstunden bequem abgesammelt werden. Werden Salat- oder Kohlblätter unter die Bretter als „Lockfalle“ gelegt, ist der Erfolg sogar noch größer.

Flachsmulch um junge Pflänzchen bildet eine wirksame Barriere. Je kräftiger und größer gewachsen die jungen Pflanzen, desto weniger schmecken sie den Schnecken; dies gilt aber auch z.B. für rotlaubigen Salat.

Schneckenzäune stoppen die Schnecken auf ihrem Weg zu den begehrten Pflanzen. Bei einem 40 cm hohen Blech werden die oberen 5 cm in spitzem Winkel zurück gebogen. Diesen Knick können die Schnecken nicht überwinden.

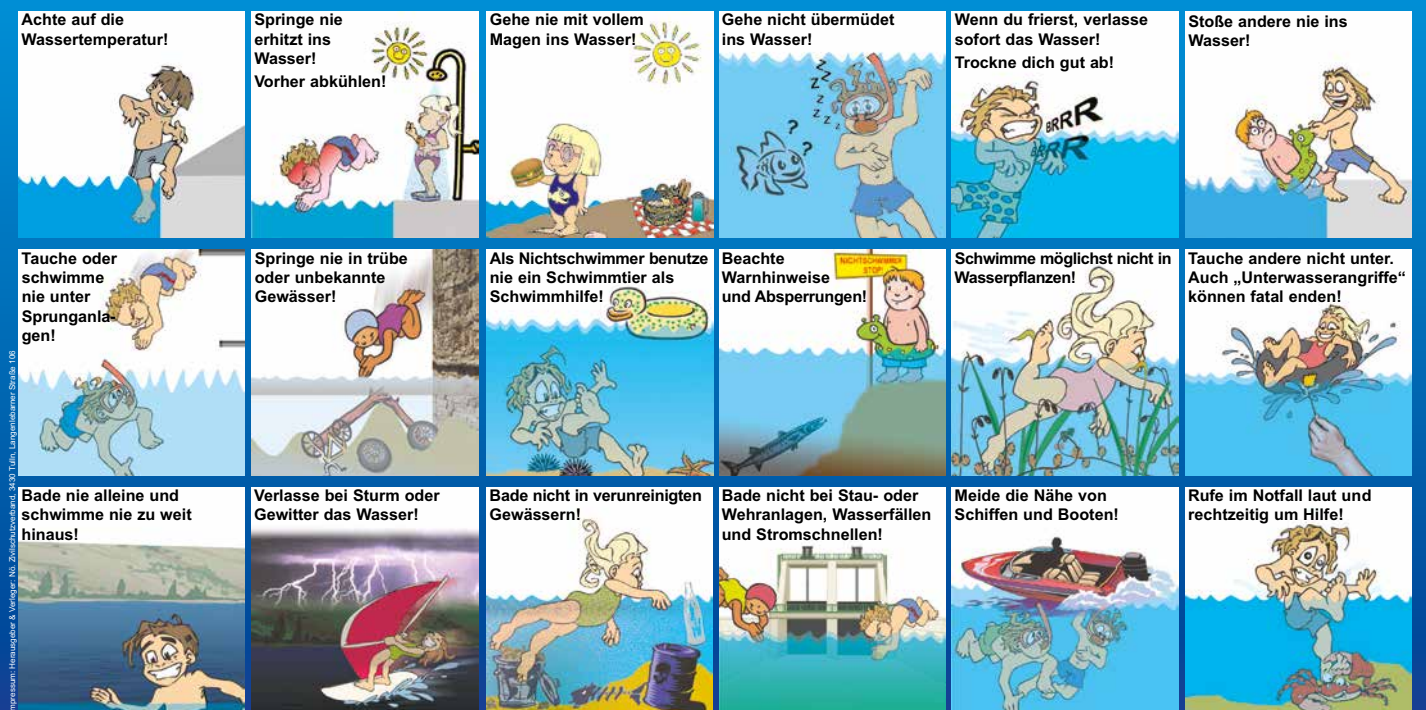
Wer zu einem **Schneckenkorn** greifen will, sollte nur das mit dem Wirkstoff Eisenphosphat verwenden. Denn nur dieses ist für andere Tiere ungiftig.



Weitere Informationen zum naturnahen Gärtnern erhalten Sie beim "Natur im Garten" Telefon unter 02742/74333 oder gartentelefon@naturimgarten.at, www.naturimgarten.at

GR Dietmar Wurzer

Badespaß - aber mit Köpfchen!



Weitere Informationen bei Ihrer Serviceorganisation: NÖ. Zivilschutzverband, 3430 Tulln, Langenlebarnner Straße 106
Zivilschutz-Hotline zum Ortstarif ☎ 0810-006306 Besuchen Sie uns im Internet: <http://www.noeszv.at>



- Licht bringt Sicherheit
- Licht schafft Atmosphäre
- Licht schützt

EQ - Ihr verläblicher Partner
für die öffentliche Beleuchtung
in Droß



ENERGIE & BAU GmbH

www.EQ-energie.at

GR Ing. Franz Aschauer
Umweltgemeinderat

Viele freiwillige Helfer, darunter besonders viele Kinder, waren am Freitag, dem 28.03.2014 bei strahlendem Wetter in und um Droß unterwegs und sammelten einen Berg von achtlos weggeworfenem Müll.

Herzlichen Dank an alle Helfer für diese wertvolle Unterstützung.



www.brandner-hygiene.at

gerhard.brandner@brandner-hygiene.at

Brandner Hygiene GmbH
Im Geißeck 20
3552 Dross

T: +43 660 608 1888



Kirchenplatz 82; 3552 Droß
02719-2282 vs.dross@noeschule.at

& Elternverein der VS Stratzing-Droß

berichten über die vielen Aktivitäten in der Volksschule ...

Konzert der NÖ Tonkünstler

Am 10. Jänner 2014 fuhren die Kinder aus allen 4 Schulklassen ins Auditorium nach Grafenegg zu einem Konzert der NÖ Tonkünstler. Erzähler Marko Simsa und Dirigent Erke Duit brachten die Geschichte von Esel, Hund, Katze und Hahn auf ihrem vermeintlichen Weg nach Bremen in einer spannenden und humorvollen Darbietung als Konzert auf die Bühne. Viele aufregende Aspekte bot das Märchen für eine musikalisch-dramatische Umsetzung: Die alten, müden Tiere zu Beginn, der Entschluss, nach Bremen zu gehen und Stadtmusikant zu werden, das Gebrüll am Fensterrand, das große Fressen am reichlich gedeckten Tisch und der Moment, als einer der Räuber nochmals in der Hütte nach dem Rechten sehen sollte ... Die Kosten für die Busfahrt in Höhe von 462 € übernahm der Elternverein.

www.markosimsa.at

www.tonkuenstler.at

MIKE-Hallencup

6 Volksschul-Fußballmannschaften aus den Bezirken Krems-Stadt und Krems-Land trafen am 14. Jänner 2014 im MIKE-Hallencup in der Sporthalle Langenlois aufeinander. Die VS Gföhl wurde ihrer Favoritenrolle wieder einmal gerecht, holte sich in 5 Spielen 5 Siege und fuhr somit zur Landesmeisterschaft nach Herzogenburg. Die VS Droß belegte bei diesem Turnier den 3. Platz! Ein „DANKESCHÖN“ sei an dieser Stelle an all jene Eltern ausgesprochen, die bei solchen Veranstaltungen vier oder noch mehr Kinder in ihr Auto setzen und einen Vormittag lang in der Sporthalle bzw. auf dem Fußballplatz verbringen. Ohne diesen unermüdlichen Einsatz der Eltern wäre die Teilnahme an solchen „schulbezogenen Veranstaltungen“ überhaupt nicht möglich! Auch Markus Zehethofer opferte in letzter Zeit so manche Urlaubstage, um die „Kicker der VS Droß“ zu betreuen.

NÖ Landestheater

Am 5. März 2014 stand ein Besuch im NÖ Landestheater St. Pölten auf dem Stundenplan. Schon die Busfahrt nach St. Pölten war für die Kinder ein Erlebnis, denn diesmal war wieder der Langthaler-Stockbus im Einsatz.

In der Villa Kunterbunt hatten Pippi Langstrumpf, Herr Nilson, Kleiner Onkel sowie Tommy und Annika alle Hände voll zu tun - denn Frau Prysselius wollte Pippi unbedingt ins Kinderheim stecken, die Lehrerin zwang Pippi, in die Schule zu gehen und die beiden Einbrecher hatten es auf Pippis Goldstücke abgesehen. Glücklicherweise kam Kapitän Langstrumpf von seiner Seefahrt zurück und hatte da auch noch ein Wörtchen mitzureden Die Buskosten in Höhe von 434 € übernahm wiederum der Elternverein.

Der Elternverein der VS Stratzing-Droß veranstaltete am 29. März 2014 im Gemeindesaal Droß einen **Kinder-Flohmarkt**. Zahlreiche Verkäuferinnen boten Kinderbekleidung, Schuhe, Spielsachen, Bücher, Sportgeräte etc. zu günstigen Preisen an. Für das leibliche Wohl aller Gäste sorgte das Team des Elternvereins mit Kaffee & Kuchen, Wein & Brötchen.

Projekttag Kraftwerk Theiß

Ein Projekttag in der 4. Klasse führte die Schulkinder am 3. April 2014 in das Wärmekraftwerk Theiß, wo sie mittels Multimedia-Vortrages von Julia Amon und Karl Obritzberger wichtige Informationen über die Herkunft und den Umgang mit Energie erfahren konnten. Bei der anschließenden Besichtigung der Außenanlagen durften die Kinder in schwindelerregenden 52 Metern Höhe einen traumhaften Ausblick genießen, bevor sie in den Lehrsaal zurückkehrten, wo sie eine „Schularbeit“ erwartete: 10 Fragen mussten im Teamwork beantwortet werden, für die richtigen Antworten gab es Bücher für die Schulbibliothek und als Draufgabe startete ab der 6. richtig gelösten Aufgabe die Kinderdisco!



den Lehrsaal zurückkehrten, wo sie eine „Schularbeit“ erwartete: 10 Fragen mussten im Teamwork beantwortet werden, für die richtigen Antworten gab es Bücher für die Schulbibliothek und als Draufgabe startete ab der 6. richtig gelösten Aufgabe die Kinderdisco!

Ein weiteres Highlight war die **Carrera-Rennbahn**: Hier gab es allerdings keinen Strom aus der Steckdose und auch keine handlichen Fernbedienungen für die Rennautos. Die Boliden bewegten sich erst dann, wenn die Kinder an den Heimtrainern kräftig und ausdauernd in die Pedale traten und dadurch den Strom selbst erzeugten - da waren schon ein wenig „Kondi“ und starke „Muckis“ gefragt!

Die Kinder wurden mit Pizza-Baguette verköstigt, zum Nachtisch gab es Kuchen. Zwischendurch wurde Tischfußball gespielt und die jungen Häschen freuten sich über jede Menge Streicheleinheiten der Kinder.

Eigeninitiative!

Da die Buskosten für diesen Ausflug 250 € verschlungen hätten, stellten sich einige Eltern für private Fahrgemeinschaften zur Verfügung. So wurden mit nur 3 KFZ insgesamt 13 Schulkinder und selbstverständlich auch die Klassenlehrerin unfallfrei nach Theiß und retour chauffiert. Auch hierfür ein „DANKESCHÖN“.

Kinder Yoga

Denise Rosenberger und Stefan Winkler hielten am 4. April 2014 in den Schulklassen eine YOGA-Schnupperstunde ab. Die anfallenden Kosten von 120 € wurden vom Elternverein übernommen. Kontakt: www.loveyoga.at

Aktion „Schule in der Gärtnerei“

Am Dienstag 8. April 2014 bzw. Donnerstag 10. April 2014 besuchten die Schulkinder der 3. und 4. Klasse die Blumenoase FRIES in Krems und konnten dort viel Interessantes über Pflanzen erfahren. Firmenchef und Gärtnermeister Albert Fries erzählte den Kindern über die wichtigen Dinge, die Pflanzen für das Wachstum brauchen. Bei einem Rundgang durch die Gärtnerei konnten die jungen Botaniker selbst Pflanzen vermehren und auch beobachten, wie die technischen Anlagen funktionieren, insbesondere wie Albert Fries einen Gärtnerei-Regen herbeizaubern konnte. (www.blumenoase.at)



Als Höhepunkt des Ausflugs durfte jedes Kind mehrere Samen bzw. Pflanzen in Töpfe setzen und mit nach Hause nehmen, wo sie die Pflanzen nun den ganzen Sommer über beim Wachsen und Gedeihen beobachten können.

Projekttag St. Pölten

Die „Aktion Landeshauptstadt“ dürfen alljährlich die Schulkinder aus den 4. Volksschulklassen in Anspruch nehmen. Am 11. April 2014 fuhren sie daher mit dem Zug nach St. Pölten, wo sie von einem ortskundigen Fremdenführer empfangen wurden. Nach einem Rundgang durch die historische Innenstadt besichtigten sie auch das Landhausviertel mit Klangturm. Abschließend wurden die Kinder zum Mittagessen eingeladen, bevor es mit dem Zug retour nach Krems ging.

MIKE-Cup

Am 29. April 2014 fand auf dem Sportplatz in Rehberg der Volksbank MIKE-Cup statt. 20 Volksschulen aus den Bezirken Krems-Stadt und Krems-Land kämpften in 4 Gruppen um den Aufstieg in die nächste Runde. Nach einem 1:0 gegen Langenlois, einem 2:0 gegen Hadersdorf und einem 11:0 gegen Haitzendorf musste sich die Droßer Mannschaft aufgrund einer fragwürdigen Schiedsrichterentscheidung erst 20 Sekunden vor Spielende gegen Lengenfeld durch einen Strafstoß mit 0:1 geschlagen geben. Platz 1 holte sich verdiensterweise die VS Gföhl, Platz 2 ging an die Volksschule St. Leonhard/HW, Platz 3 sicherte sich die VS Stein und auf Platz 4 reihte sich die VS Lengenfeld ein. Die VS Droß belegte letztendlich Rang 6 von immerhin 20 teilnehmenden Volksschulen und sicherte sich mit dieser sportlichen Leistung auch die Teilnahme am nächsten MIKE-Hallencup im Jänner/Februar 2015

Kader der VS Droß:

Niklas (4.Kl.), Moritz (2.Kl.), Philipp (4.Kl.), Sophia (2.Kl.), Alexander (4.Kl.) Romeo (4.Kl.), nicht am Foto: Jakob (3.Kl.), Markus (3.Kl.) Mannschafts-Betreuer Markus Zethofer, Klassenlehrerin Lena Schiegl und Schulfußball-Referent Bernd Malina gratulierten den Kindern zu ihrem sportlichen Erfolg.



Die Schulkinder aus der 3. und 4. Klasse wanderten an diesem Tag entlang des Stratzingbaches nach Rehberg, um die Fußballmannschaft kräftig anzufeuern.

Projekttag in der Wachau

Am 20. Mai 2014 erkundeten die Schulkinder der 4. Klasse die Wachau. Per Wachaubus nach Spitz, ging es weiter zu Fuß auf die Ruine Hinterhaus und anschließend zu einer Führung ins Schifffahrtsmuseum Spitz.

Für die Heimfahrt - wie könnte es anders sein - gingen die Schulkinder in Spitz an Bord des DDSG-Schiffes „MS Prinz-Eugen“ und legten nachmittags an der Schiffstation Krems an. Die Betreuung der Kinder übernahmen Klassenlehrerin Lena Schiegl und Lena Görg, die sich spontan als Begleitperson für diese Tour zur Verfügung gestellt hatte.



Musical auf der Gozzoburg

„Gott zum Gruße“ – mit diesen Worten empfing Robert Mayr, alias „Ritter Bertl“ die Schulkinder der 4. Klasse am 21. Mai 2014 und führte sie traditionell in historischer Gewandung durch die geschichtsträchtigen Mauern der Gozzoburg. Vie-

le interessante Geschichten und beeindruckende Fotos aus alten Zeiten hatte er vorbereitet, schließlich wohnte er mehr als 60 Jahre in Gozzo's Stadtpalais.

Nach dieser Führung eilten die Schulkinder entlang des Krems-Flusses in die Mitterau, um in der Pädagogischen Akademie das Musical „Die Schatztaucherin“ anzusehen. Der Elternverein übernahm wiederum einen Teil der Eintrittskosten für die Schulkinder aus der 3. und 4. Klasse.



Erstkommunion

Mag. Robert Bednarski spendete 16 Kindern aus den Pfarren Stratzing, Droß und Gneixendorf am 25. Mai 2014 in der Pfarrkirche St. Nikolaus in Stratzing das Sakrament der Eucharistie.



Do you speak English ?

Native-Speakerin Vera Spitz hielt auch in diesem Schuljahr einen Englischkurs in der 3. und 4. Klasse ab. Traditionellerweise fand in den letzten Unterrichtsstunden vor Schulabschluss ein Englisch-Quiz statt, bei dem es für die Kinder kleine Preise und Pokale zu gewinnen gab.

In der 4. Klasse strahlten heuer Mimi Görg (1.PI.), Katrin Lang (2. PI.) und Jakob Racko (3. PI.); in der 3. Klasse standen die Sieger zu Redaktionsschluss noch nicht fest, für das Finale qualifizierten sich Nina, Nora, Fanny und Lara! Der Elternverein unterstützte dieses Projekt mit einer Förderung von 418 €.



Sommerfest

Am 12. Juni 2014 veranstalteten die VS Droß und der Elternverein der VS Stratzing-Droß ein Sommerfest. Viele Kinder, Eltern und Großeltern waren dieser Einladung gefolgt und füllten den Gemeindesaal von Droß. Unter die Gäste mischten sich auch das Lehrerteam der Schule sowie Vertreter aus den Gemeinden Droß und Stratzing.



Zur Eröffnung des Showprogrammes trillerten die Kinder aus der 1. und 2. Klasse ein Lied, die Kinder aus der 3. Klasse zeigten ihr tänzerisches Können!



Ihr schauspielerisches Talent stellten die Kinder aus der 4. Klasse unter Beweis. Zum Thema „Geister haben es nicht leicht!“ zeigten sie ein Theaterstück. Den Burggeistern war schon ziemlich langweilig geworden, weil keine Touristen mehr auf die Burg kamen. Da waren sie heilfroh, als Frau Lehrer OBÄRGSCHEIT, alias Mimi Görg, mit einer Schulklasse zu Besuch kam. Die Kinder staunten nicht schlecht, als die Burggeister plötzlich zu singen und zu rappen begannen.

Den Abschluss bildete ein gemeinsames Lied aller 62 Schulkinder mit dem Titel „Wir machen Ferien!“



Für das leibliche Wohl aller Gäste war bestens gesorgt. Viele Eltern hatten Salate, Aufstriche oder Mehlspeisen mitgebracht, sodass ein buntes, sommerliches Buffet zur Auswahl stand. Zur Beschäftigung der Kinder waren Spiele-Stationen vorbereitet, auch am Spielplatz tummelten sich ganze Scharen von Kindern.

Erste Hilfe

Simon Görg, Sanitäter beim Roten Kreuz, besuchte die Schulkinder der 2., 3. und 4. Klasse am 13. Juni 2014 und schulte sie in Sachen Erster Hilfe.



Die Schulkinder mussten in mehreren Kleingruppen an speziellen Übungspuppen eine Mund-zu-Mund-Beatmung und Herzmassage durchführen. Auch die Handhabung eines Defibrillators wurde vorgezeigt. Des Weiteren wurde mit den Kindern in Rollenspielen geübt, wie man im Notfall Hilfe herbeiruft und welche Angaben für die Einsatzkräfte besonders wichtig sind!

Laufolympiade

Am 17. Juni 2014 wurde auf dem Bundessportplatz in Krems wieder eine Kinder-Laufolympiade ausgetragen. Insgesamt 15 Kinder aus Stratzing und Droß nahmen an dieser Sportveranstaltung teil und holten „Bronze, Silber und Gold“. Genaue Laufzeiten sind auf www.laufolympiade.at zu finden, nächste Kinder-Laufolympiade am Freitag, 3. Oktober 2014!



Celina Loidl (Kindergarten Droß) kämpfte sich tapfer über eine Distanz von 400 Metern und sicherte sich somit in ihrer Altersklasse (weiblich/JG 2010) eine Goldmedaille. Niklas Vorlauffer (VS Droß) freute sich im Bewerb 400 m (männlich/JG 2003) über eine Silbermedaille und Jakob Bergmaier (männlich/JG 2004) holte sich eine Bronzemedaille.

Freiwillige Radfahrprüfung

Am 18. Juni 2014 legten die 13 Schulkinder aus der 4. Klasse erfolgreich die „Freiwillige Radfahrprüfung“ ab. Abteilungs-Inspektor Gernot Bittermann und Revier-Inspektor Andreas Schmutzenhofer überzeugten sich persönlich von der Verkehrstüchtigkeit der Schulkinder und überreichten ihnen im Beisein von GGR Eleonore Reithner Urkunden und Radfahrausweise, welche die Schulkinder nunmehr berechtigen, aktiv am Verkehrsgeschehen teilzunehmen.



Schulische Nachmittagsbetreuung

Wir sind immer aktiv!

Da wieder ein Schuljahr zu Ende ist, veranstalteten wir am 17.06.2014 unser Abschlusspicknick. Wir konnten viele Kinder dazu begrüßen. Es wurden Gemüsesticks mit Dip, Würstel im Blätterteig und Melonen von den Kindern vorbereitet. Auch das Wetter war auf unserer Seite. Nach einem Waldspaziergang hatten alle großen Appetit und die Jause schmeckte umso besser.



Heuer freuen wir uns auch auf unsere erste Ferienbetreuung. Diese findet von Mo. bis Fr. jeweils von 7.30 Uhr bis 14.00 Uhr statt.

Danke für die gute Zusammenarbeit an die Eltern, Lehrer, Direktorin, Gemeinde Droß und Gesunde Gemeinde Droß.

Einen schönen Sommer wünscht Gertrude Schalkhammer, akad. Freizeitpädagogin



Kindergarten Droß

Das Kindergartenjahr neigt sich dem Ende zu.

Für unsere Kinder war es ein erlebnisreiches Jahr mit viel Neuem und Interessantem.

Erstmals wurde eine **Bachwanderung** mit den älteren Kindern angeboten.

Ausgerüstet mit Kübel, Sieb, Schauferl und Gummistiefel erforschten die Kinder unser Gewässer, entdeckten die Wassertierwelt und untersuchten die Wasserqualität. Die Entdeckung von Fröschen, Fliegenlarven und einigem mehr faszinierte die Kinder.

Auch im musikalischen Bereich gab es erwähnenswertes. Die Tonkünstler boten einen Workshop zum Thema „**Instrumente kennenlernen und ausprobieren**“ an und die Kinder setzten sich mit diesem Thema einen Vormittag auseinander. So mancher entdeckte seine Vorliebe für's musizieren!



„**Natur im Garten**“ war heuer Thema bei uns. Michael Mayr mit Sohn Thomas bastelte für uns ein Nützlingshotel und stellte es dem Kindergarten zur Verfügung. Dadurch wurden wir angespornt, selbst ein „Hotel“ zu bauen. Pädagogin Elfi Lechner übernahm diese Aufgabe und mit Hilfe der Kinder wurde es eine stattliche Behausung für alle Nutztiere. An dieser Stelle möchte ich mich bei Herrn Wolfgang Siller aus Stratzing für die „Überdachung“ unseres Hotels herzlich bedanken.



Um auch bei uns lebende Kleintiere kennen zu lernen, durften wir den **Streichelzoo von Herrn Alois Sisa** besuchen und kennenlernen. Ziegen, Hasen, Meerschweinchen, Tauben, Enten, aber auch Pfaue, Rehe und sogar Wildschweine konnten wir sehen. Nach ausgiebiger, interessanter Führung konnten wir uns bei Jause und Saft stärken. Für eine passende



Nachspeise – gebackene Mäuse- sorgte das Team um Herrn Sisa und wir wurden ausreichend verwöhnt. Herzlichen Dank für die Einladung und den lehrreichen Vormittag!

Die Kinder im letzten Kindergartenjahr erlebten auch dieses Jahr wieder einen **Schnuppertag in ihrer künftigen Schule**. Wir wanderten über Priel nach Stratzing und wurden von Lehrern und Schülern sehr herzlich aufgenommen. Nach einer gemeinsamen Jause wurde eine „Schulstunde“ mit Singen, Lesen und Basteln gestaltet. Die „Kleinen“ waren sehr beeindruckt und freuen sich schon sehr auf den Schulbeginn.

Die 16 Kindergartenabgänger wurden im Zuge des Gartenfestes vom Kindergarten- team verabschiedet.

Zum Abschluss des Kindergartenjahres luden Gemeinde, Kinder, Elternbeirat und das Kindergarten- team zu einem **Gartenfest** ein. Es galt, den neu angekauften Teils des Gartens zu eröffnen. Als Ehrengast konnten wir Landesrätin Mag. Barbara Schwarz begrüßen. Die Kinder stellten mit ihren Liedern und Spielen ihr Können unter Beweis.



Die feierliche Segnung erfolgte durch unsere Pfarrer Mag. Bednarski und Mag. Sordyl. Im Anschluss an den Festakt lud die Gemeinde Droß und der Elternbeirat zu einem gemütlichen Beisammensein. Bei Würsteln, Kuchen, Kaffee und Getränken konnten sich alle Gäste stärken. Es wurde ein sehr gelungenes Fest. Im Namen des Teams sagen wir allen, die uns in irgendeiner Form unterstützt haben, ein großes „DANKE“.

Auch die Raiba Dross verabschiedete die „Großen“ und Herr Andreas Knapp und Bernhard Gassner überreichten den Kindern Rucksäcke, gefüllt mit Überraschungen. Herzlichen Dank für die tolle Spende.



In der Gartenanlage können sich die Kinder beim Schaukeln, Fußballspielen, Klettern und Balancieren austoben, aber auch im Weidenhaus zurückziehen oder sich im Naschgarten an frischen Früchten stärken. Dank eines großzügigen Spenders haben die Buben Gelegenheit, Ihr Können beim Fußball zu zeigen. Herzlichen Dank für das Fußballtor - Spende!

Einen erholsamen Sommer mit ihrer Familie wünscht Ihnen

Gertraud Fischer

und das gesamte Kindergartenteam



Sonja Hockauf – Bartaschek

Rauchfangkehrmeisterbetrieb

3500 Krems, Dachsberggasse 10

02732/82753, 0664 341 5 285

sonja@hockauf-bartaschek.at - www.hockauf-bartaschek.at

Seit 95 Jahren im Dienst der Allgemeinheit

Feuerstättenreinigung - Heiztechnische Beratung

Messtechnische Überprüfung - Gartenkamine

**DIE BESTE QUALITÄT
FÜR DEN WICHTIGSTEN ORT
DER WELT - MEIN ZUHAUSE.**



Style 163 W



Avantgarde 126 F



Classic 153 S - First offen



Elegance 135 W

JETZT ÜBER 50%* PHOTOVOLTAIK ANLAGEN-FÖRDERUNG!

Vertrauen Sie bei einer der größten Entscheidungen Ihres Lebens auf den Qualitätsführer im Fertighausbau.

Jetzt die neuen Kataloge anfordern und über aktuelle Aktionen informieren!
www.hartlhaus.at

* Angebot nur für neue Aufträge eines HARTL Hauses gültig.



GUT WEHR - FF-DROSS



Erfreut dürfen wir wieder über ein halbes Jahr in unserer Feuerwehr berichten. Es ist uns wichtig, dass Sie wissen, was bei uns geschieht und unsere gemeinsame Droßer Gemeindezeitung bietet uns hierzu eine sehr gute Möglichkeit.

Jahreshauptversammlung

Am 25.01.2014 fand unsere Jahreshauptversammlung statt, bei welcher wieder das vergangene Jahr besprochen wurde und wir Pläne fürs bevorstehende Jahr machten.

Außerdem durften wir Kathrin Reithner und Andreas Pani aufnehmen.

Befördert wurden: Franz Steiner zum Hauptfeuerwehrmann und Dietmar Wurzer zum Oberfeuerwehrmann.

Feuerwehrjugend

Durch die Bereitstellung des Jugendraumes seitens der Gemeinde und den Bemühungen unseres Feuerwehrjugendführers Franz Steiner wurde der Meilenstein für die Realisierung einer Feuerwehrjugend geschaffen. Das Versprechen der Feuerwehrjugend legten Julian Fessl, Marcel Schwanzelberger, Dieter Oeckl, Paul Prochazka, Andreas Leth, Tim Feiler, Fabian Zittrauer und Markus Oeckl mit den Schlussworten „**Einer für alle und alle für Einen**“ ab. Sie dürfen jetzt schon nahezu alles lernen, was sie später brauchen, wenn sie in den aktiven Dienst übertreten.



Gemeinsame Übung mit Lengenfeld und Stratzing

Die jährliche Übung mit unseren Nachbarorten fand dieses Jahr in Stratzing statt.

Beübt wurde eine Halle nahe des Stratzinger Spielplatzes. Es wurde angenommen, dass die Halle im Vollbrand steht, wobei wir einen direkten Angriff ausübten.

Wir wollen hier noch einmal unseren Stratzinger Kameraden für diese Übung danken!



Abschnittsfunkübung

Die Abschnittsfunkübung, zu welcher sich fast alle Freiwilligen Feuerwehren des Abschnitts treffen, wurde heuer von unseren Kameraden aus Priel ausgearbeitet und durchgeführt. Es ist auf jeden Fall wichtig, auch das Funken mit den neuen Geräten zu üben, damit man im Ernstfall richtig damit umgehen kann. Deswegen danken wir unseren Kameraden der FF-Priel für diese Übung!

Feuerwehrkränzchen

Am 15. März fand unser jährliches Feuerwehrkränzchen statt. Für gute Unterhaltung sorgte die Gruppe „music4dance“.

KHD-Übung

Am 26. April nahmen wir wieder an der Katastrophenhilfsdienst-Übung des Bezirks teil. Dieses Mal wurde diese von unseren St.Pöltner Kameraden ausgearbeitet und in Stössing am Hegerberg durchgeführt. Angenommen wurde, dass am Berg ein Sturm wütete, welcher Bäume entwurzelte, wodurch Menschen, die der Sturm überraschte, eingeklemmt wurden. Bei dieser Übung wurde die Zusammenarbeit im Bezirk auf die Probe gestellt und gestärkt!



Maibaumaufstellen

Der Tradition nach stellten wir heuer am 30. April wieder einen Maibaum für unseren Bürgermeister und FF-Kommandanten, jedoch durften wir auch dabei sein, als der Maibaum für unseren Landeshauptmann Erwin Pröll gestellt wurde. Dies war uns auf jeden Fall eine Ehre!

Wir danken für die zahlreichen Kuchen- und Weinspenden für unser Maibaumaufstellen!



Einsätze

Die Einsätze gestalteten sich im vergangenen halben Jahr sehr vielfältig. Zuerst wurden wir zu einem Verkehrsunfall gerufen und beim nächsten Mal rückten wir zu einem Fahrzeugbrand im Froschdorf aus. Bei unserem dritten Einsatz in diesem Jahr durften wir eine Katze retten.

Zu einem Brand rückten wir in die Herren-gasse aus, in welcher ein Baucontainer in Flammen aufging.

Zuletzt wurden wir schließlich gerufen um einen Keller auszupumpen.



5. Sommerfest

Alle zwei Jahre laden wir zu unserem Sommerfest ein, welches auch heuer wieder ein Erfolg war.

Am Freitag den 13. Juni unterhielten "Die Wurlitzer" im Festzelt und im FF-Haus wurde währenddessen eine Bad Taste Party veranstaltet.

Am Samstag sorgten "Die Pöllauberger" für Stimmung im Hauptzelt, wobei uns "DJ Chris" wieder im FF-Haus wieder Partystimmung brachte.

Am Sonntag, dem letzten Tag des Festes, gab es schließlich die traditionelle Feldmesse verbunden mit dem Abschnittsfeuerwehrtag.

Anschließend spielte die Trachtenkapelle Lengenfeld beim Frühschoppen auf.

Am Nachmittag gab es noch eine kleine Feuerwehr-Modeschau und eine modellierte Einsatzvorführung zu bewundern.

Den Abschluss machte die Tombola, bei welcher fünf Preise zu gewinnen waren.

Ein großer Dank geht an alle Helfer, welche uns bei der Durchführung des Festes tatkräftig unterstützt haben, denn ohne diese Unterstützung wäre es kaum möglich eine derartige Veranstaltung auf die Beine zu stellen.

Außerdem wollen wir uns für die zahlreichen Kuchen- und Weinspenden bedanken und für die eventuelle Lärmbelästigung während des Festes entschuldigen.



Abschließend wünschen wir Ihnen einen heißen und erholsamen Sommer!

Das Kommando



Aktuelles vom



Unser Programm im 1. Halbjahr 2014 war, was Inhalt und Termine betrifft, ähnlich aufgebaut wie die Programme der Vorjahre. Das Publikumsinteresse an den Aufführungen hat jedoch etwas nachgelassen. Daher laden wir alle Droßerinnen und Droßer ein, uns künftige Programmwünsche mitzuteilen. Diese können Sie uns ganz nach Belieben über unsere Homepage (www.kkdross.at), via Telefon (0664/ 402 30 64), per Mail (info@kkdross.at) oder per Post an unsere Vereinsanschrift (KKD, Waldsiedlung 12, 3552 Droß) zukommen lassen.

Die Operette „**Der Vogelhändler**“ von Carl Zeller, aufgeführt vom **KünstlerEnsembleWien**, war das Highlight im Frühjahr 2014. Großartige Künstler, darunter Sänger der Wiener Staatsoper, verwandelten den Gemeindesaal in eine große Operettenbühne. Dafür gebührt unser großer Dank dem Arrangeur, Professor Werner Hackl, der es seit Jahren immer wieder schafft, großartige Inszenierungen nach Droß zu bringen.



Von links: Thomas Kruzik, Josef Krenmair, Roman Lauder, Verena te Best, Wolfgang Kausl, Monika Medek, Prof. Werner Hackl, Alexander Blechinger, Ilona Schenner, Bo Ra Yoon und Robert Brei

Der Kulturkreis Droß bedankt sich bei seinen Mitgliedern, Besuchern, Förderern und Sponsoren für ihre Unterstützung und wünscht Ihnen, geschätzte Droßerinnen und Droßer, einen schönen und erholsamen Sommer.

Verschönerungsverein Droß

Am 5.10.1984 fand die konstituierende Versammlung des Verschönerungsvereines Droß im Gasthaus Reithner statt. Der Verein feiert daher im heurigen Jahr sein **30-jähriges Bestandsjubiläum**. Aus diesem Anlass wurde über Initiative des Verschönerungsvereines die Sanierung der Wegkapelle in Angriff genommen und wird noch im Herbst dieses Jahres abgeschlossen sein, wobei sich der Verein auch finanziell an den Kosten nicht unwesentlich beteiligt.

Die Segnung der restaurierten Wegkapelle, verbunden mit einer Festveranstaltung, findet in absehbarer Zeit statt. Einladungen dazu werden gesondert versandt.

Am 9.11.2014 findet die **Leonhardifeier mit Tiersegnung** statt, bei der die vom Verschönerungsverein Droß angekaufte Statue des Hl. Leonhard, die vom Holzschnitzer Sepp Gradner aus St. Leonhard am Hornerwald geschnitzt wurde, erstmals aufgestellt wird.

Im Übrigen ist festzustellen, dass die Tätigkeit des Verschönerungsvereines bei der Bevölkerung große Zustimmung findet und vor allem Vandalenakte einiger weniger Unbesonnener zurückgegangen sind. Ein gepflegter Ort ist eben ein Aushängeschild und eine Wohltat für die Einheimischen, vor allem aber für unsere Gäste. Der Wunsch des Verschönerungsvereines ist, dass wir alle mit Begeisterung an der Gestaltung unseres Ortes weiterarbeiten.

Obmann:
Ing. Siegfried Reithner



Schriftführer:
Mag. Anton Lehner

VOLKSTANZGRUPPE DROSS

Auch in diesem Jahr war die Volkstanzgruppe schon bei einigen Auftritten aktiv. Am 26. April wurde der **Dirndlball in Gföhl** von unseren Tänzern jeweils im Gasthaus Braun, als auch im Gemeindegasthaus schwingvoll eröffnet.

Beim **Simandlbrunnenfest** am 31. Mai gestalteten wir mit anderen Gruppen den Nachmittag bei diesem traditionellen Fest.

Bei diversen kirchlichen Festen ist die Volkstanzgruppe Droß als Verein immer wieder vertreten, da uns Brauchtum sehr, sehr wichtig ist - so wie jetzt beim Fronleichnamsfest.



Simandlbrunnenfest



Fronleichnamsfest

Zurzeit planen und organisieren wir unser Theaterstück für November.

Termine dafür: 22. und 23. November sowie
29. und 30. November

Einen erholsamen Sommer wünscht die Volkstanzgruppe Droß!



Liebe Sportfreunde!



Präsident, Helmut Czipin

Der Urlaub steht vor der Tür und nach einer kurzen Sommerpause starten unsere Fußballer wieder mit dem Training für die kommende Saison. Obwohl wir bereits in die Zukunft blicken, möchte Ihnen trotzdem noch einen kurzen Rückblick über die abgelaufene Frühjahrssaison 2014 geben.

Im Winter verließen die Spieler, Christoph Tauber (USV Groß Gerungs), Michael Berger (FC Rohrendorf) und Michal Drabek unseren Verein. Zur Verstärkung sind neu, Patrik Krap (SV Waidhofen/Thaya) und Patrick Schlager (FC Rohrendorf) hinzugekommen. Langzeit verletzte Spieler, wie Vladimir Peska und Markus Buchinger, kehrten zur Verstärkung unseres Teams wieder in den Mannschaftskader zurück.

Nach einer guten Vorbereitung und mit 22 Punkten starteten wir in die Frühjahrssaison. Wie im Herbst 2013 gelang uns ein großartiger Start mit 11 Punkten aus 5 Meisterschaftsspielen. Leider konnte unser Team diese Leistungskonstanz nicht die ganze Frühjahrssaison halten. Trotzdem erreichten wir mit einer Gesamtpunktzahl von 40 Punkten den 9. Tabellenplatz.

Nach heutigem Stand werden folgende Spieler in der kommenden Saison nicht mehr bei uns sein: Ludek Prochazka, Vladimir Peska, Patrik Krap und Bernhard Scharringer.

Derzeit kann ich aber bereits über einige Neuzugänge berichten:

Ab Sommer 2014 wechseln folgende Spieler vom SV Rehberg nach Droß: Wolfgang Merkle, Dominik Aschauer, sowie David Sedlar und Martin Wedlich kehren wieder zurück.

Mein persönliches, oberstes Ziel ist es aber nach wie vor, unsere Nachwuchsspieler in die Kampfmannschaft nicht nur zu integrieren, damit sie Erfahrung sammeln, sondern diese auch in Zukunft als Stammspieler zu gewinnen.

Der Team- und Kampfgeist unserer U23 Mannschaft hat sich, wie in der Herbstsaison, auch im Frühjahr fortgesetzt und wir erreichten einen hervorragenden 5. Platz mit beachtlichen 42 Punkten.

Das U16-Team, Spielgemeinschaft mit Langenlois und Lengenfeld, hat in der Landesliga erfolgreich den 3. Platz verteidigt. Leider hat sich unser Lukas Müllner in der Winterpause entschieden die Torwarthandschuhe an den Nagel zu hängen und als Feldspieler das U16-Team zu unterstützen. Schade darum, da ich überzeugt war, Dich in naher Zukunft in unserem U23 bzw. Kampfmannschaftskader als Tormann zu sehen.

Gratulation an unseren Jugendleiter und Nachwuchsbetreuer, Markus Zehethofer sowie Alfred Markel, welche mit dem U11 Team den Meistertitel holten. - Herzlichen Glückwunsch an Euch, Euer Team und die Eltern. Damit unsere „jüngsten Talente“ noch mehr Begeisterung, Spaß und spielerischen Umgang mit dem Ball haben, haben Christian Resch und Mario Steininger einen Nachwuchstrainerkurs in der Sportschule Lindabrunn im Frühjahr absolviert und werden ab kommenden Herbst mit 2 Mannschaften (U8 und U9) am Meisterschaftsbewerb teilnehmen.- Wünsche Euch viel Erfolg und Danke für Euer Engagement.

Im wirtschaftlichen Bereich ist weiterhin sehr hart und konsequent zu arbeiten um den ständigen Herausforderungen gerecht zu werden.

In diesem Sinne möchte ich mich bei allen Sportfreunden des SV Droß, Eltern unserer Nachwuchsspieler, allen Spielern der U23 und Kampfmannschaft, Funktionären, Betreuern, Helfern und vor allem unseren Gönnern und Sponsoren für die Unterstützung in der abgelaufenen Saison herzlich bedanken und wünsche Euch eine erholsame Sommerpause und einen schönen Urlaub. Auf ein Wiedersehen in der kommenden Saison, sowie auf Eure tatkräftige Unterstützung mit hervorragenden und siegreichen Spielen unserer Mannschaften freut sich,

Euer Präsident, Helmut Czipin

Seniorenbund Stratzing - Droß

Am 27. März führte der **Seniorenbund Stratzing-Droß** eine Jahreshauptversammlung durch. **Obmann Karl Allinger** freute sich unter den zahlreich erschienenen Mitgliedern auch **Bgm. Josef Schmid** (Stratzing) und **GGR Robert Proidl** (Droß) sowie den **Bezirksobmann Franz Traunfellner** begrüßen zu dürfen. Den erfreulichen Kassenbericht brachte Kassier **Josef Liebhart** zur Kenntnis. Dem Rückblick auf Aktivitäten des vergangenen Jahres folgte die Vorschau auf das umfangreiche Programm 2014. Die Sommerreise wird nach Rankweil in Vorarlberg führen. Ausflüge an den Bodensee mit der Insel Mainau, nach Schaffhausen zum Rheinfall, nach Lichtenstein (mit einer Stadtrundfahrt in Vaduz) sowie eine Fahrt in den Bregenzerwald sind geplant.

Im Mai ging es aber vorerst mit den reiselustigen Senioren nach Tschechien. Besucht wurde Schloss Hluboká und die UNESCO-Weltkulturerbestadt Český Krumlov.



Zum Fest der bevorstehenden eisernen Hochzeit am 19. April gratulierte der Obmann dem Ehepaar **Franz und Melanie Redl** sehr herzlich. Betroffen machte wenige Tage nach dem Jubiläum die Nachricht vom Tod von Franz Redl, der im 94. Lebensjahr überraschend und plötzlich im Weingarten verstorben ist. Eine Ehrenurkunde überreichte der Obmann auch an **Leopold und Ottilie Hahn**, die ebenfalls nach 65 gemeinsamen Ehejahren im Juni die eiserne Hochzeit feiern werden.



Dankesurkunden erhielten auch jene Mitglieder, die den Seniorenbund seit vielen Jahren unterstützen und die Treue halten.

ÖSTERREICHISCHER KAMERADSCHAFTSBUND ORTSVERBAND DROSS - UMGEBUNG



Maskenball des ÖKB

Der traditionelle Maskenball des OV Droß und Umgebung fand heuer am 18. Jänner 2014 statt. Zahlreiche Masken fanden sich zu diesem närrischen Treiben im Vereinslokal Reithner ein. Mit viel Spaß und guter Laune wurde bis in die frühen Morgenstunden getanzt.



Heimkehrer- und Friedensdankmesse

Am 1. Juni 2014 feierte der ÖKB Ortsverband Droß und Umgebung die traditionelle Heimkehrer- und Friedensdankmesse in der Pfarrkirche Droß. An dieser Messfeier nahmen auch zahlreiche Gastverbände des Hauptbezirks Krems teil. Unter den Klängen der Trachtenmusikkapelle Lengenfeld marschierten die Verbände zur Kirche. Im Anschluss an den Festgottesdienst erfolgte die Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal mit abschließender Gedenkrede des Obmannes Robert Proidl. Bei einem gemütlichen Zusammensein im Vereinslokal Gasthof Reithner ging die Veranstaltung zu Ende.



Der RC CAVALLO DROSS startete im Mai, mit der Abhaltung einer ersten Vereins-sitzung, in das Reitsportjahr 2014. Bei dieser Sitzung wurden unter anderem die Eckpunkte des heurigen Jahres abgesteckt.

Bereits Ende Mai konnten einige Mitglieder des Vereins, verstärkt durch vereinsfremde aber nicht minder pferdesportbegeisterte Freunde die Pferdemesse in Wels besuchen. Das angenehm kühle, regennasse Wetter konnte jedoch die Überhitzung so mancher Bankomat-karte nicht verhindern.



Für den 22.06.2014 war unser erstes Saison Highlight angesetzt. Ein Tagesritt auf die, von der Familie Gartner liebevoll betreute, Amt'l Ranch unweit von Senftenberg. Am Vormittag trafen sich 9 Reiter und Reiterinnen zum gemeinsamen Abritt beim Roten Kreuz in Dross. Schattige Wanderwege führten uns ins Kremstal und wieder bergan in Richtung Amt'l Ranch. Am Ziel angekommen wurden die müden Pferde und die hungrigen Reiter mit allerlei Köstlichem und viel Herzlichkeit empfangen. Hier zu erwähnen ist ganz besonders, der Sektempfang, manch einer könnte uns jetzt Dekadenz unterstellen, wir nennen es mal Stil! ;-)

Zu köstlichen Spezialitäten vom Grill gesellten sich schlussendlich noch einige, derzeit aus den unterschiedlichsten Gründen unberittene, Vereinsmitglieder dazu.

Ein schöner Nachmittag auf der Amt'l Ranch welcher mit der gesunden Rückkehr in Dross seinen Abschluss fand.

Für den Sommer wurde die Abhaltung eines Sommerfestes beschlossen. Das Sommerfest des RC CAVALLO DROSS findet heuer am Samstag, den 23.08 statt. Das Fest wird vermutlich in abgeänderter Form durchgeführt werden. Wir hoffen aber auf ebenso viel Besuch wie die Jahre zuvor und freuen uns sehr auf Euer Kommen!!

Im Herbst 2014 wird für alle interessierten Reiter ein Zweitagesritt nach Mühlbach am Manhartsberg organisiert werden.

Auch hier sind wieder (sattelfeste) Reiter der Umgebung herzlich eingeladen teilzunehmen.



Fixiert wurde ebenfalls die Teilnahme des RC CAVALLO DROSS am Erntedank-umzug in Dross.

Ebenfalls im Herbst wird wieder ein gemeinsamer Vereinsausflug unternommen werden. Über das Ziel der Reise wird noch debattiert, vermutlich auch bei dem einen oder anderen Gläschen Traubensaft am Sommerfest.



In der Hoffnung auf ein Wiedersehen bei diesem Fest, verbleibt die Vereinsführung mit den besten Wünschen für den angebrochenen Sommer!! ☺



RC Cavallo Dross

KATHOLISCHE BILDUNGSWERK

Das Katholische Bildungswerk der Diözese St. Pölten feiert heuer ihr 60-jähriges Bestehen. Der Verein ist ein staatlich anerkannter Bildungsträger in der Erwachsenenbildung. 217 Bildungswerke mit ihren über 500 ehrenamtlichen Mitarbeitern bieten über 1.800 Veranstaltungen im Jahr an und decken alle Regionen ab. Sie vermitteln mit Ihren Angeboten nicht nur Wissen sondern auch Orientierung.



Das Kath. Bildungswerk Droß veranstaltete zum heurigen Schwerpunkt „GenerationenKraft“ passend den Vortrag **„Anregungen zum reifen Lebensglück – ein Leben, auf das man gerne zurück schaut“**. Frau Mlinaritsch aus Langenlois vermittelte auf leichte und unterhaltsame Weise, worauf es wirklich ankommt, um ein erfülltes Leben zu leben. Es galt, das eigene Leben zu überdenken und mehr Freude, Spaß und Miteinander zu finden.

Der Vortrag **„Ernährungsirrtümern auf der Spur“** wurde von Frau MMag. Sabine Brandstetter (Ernährungs- und Sportwissenschaftlerin) abgehalten. Sie wohnt seit einem Jahr mit ihrer Familie in Droß. Sie konnte den zahlreichen Besuchern viele Irrtümer und Halbwahrheiten bezüglich des großen Lebensmittelangebotes erklären. Viele Fragen wurden an sie gerichtet und zeigten so das große Interesse am Thema „Gesunde Ernährung“.

„Dankbarkeit - der Schlüssel zum Erfolg“ lautet der Titel unseres nächsten Vortrages mit Frau Ute Weiß aus dem Gföhleramt. Sie zeigt uns Wege zur Dankbarkeit und die Früchte, die beiden Seiten damit bereitet werden.
Termin: Do 23. Oktober 2014, 19.30 Uhr, Gemeindesaal

Top-Jugendticket

Mit dem Top-Jugendticket können Sie um nur € 60 ein ganzes Jahr lang alle Bus-, Bim-, Bahn- und U-Bahnlinien in drei Bundesländern uneingeschränkt benutzen!

- ✓ für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24
- ✓ gültig auf Öffis in Wien, NÖ und BGLD
- ✓ erhältlich bei Postfilialen und teilnehmenden Post Partnern in NÖ und BGLD und auf vor.at/top



Besser unterwegs

VOR

Verkehrsverbund Ost-Region

Maibaumaufstellen im St. Pöltner Regierungsviertel

29. Mai 2014

Eine Fotoreportage von Reinhard Brein



Alle warten auf das Eintreffen unseres Landeshauptmannes



Wegen des Regens wurde die Fahne eingepackt



Der Rhythmische Chor Immanuel ist einsatzbereit



Chorleiterin Gabi Czipin ist in ihrem Element



„Chefgastronomin“ Winzerin Ingeborg Nigl hat alles unter Kontrolle und erwartet die Gäste



Bier oder doch Wein? - Nein, im Zweifelsfall Beides!



Die „Strada del pane“ wartet auf die hungrigen Gäste



Zahlreiche Gäste bewundern den Auftritt unserer Volkstanzgruppe



Die Ehrentafel der FF Droß



„Baum auf“



Teamwork ist angesagt ...



... denn der Erfolg gibt uns immer wieder recht



„Hallelujah“, ein berührendes Solo von Martina Stummer



Ein sichtlich gut gelaunter Landeshauptmann dirigiert



Die tolle Stimmung ist überall deutlich spürbar





Alle sind froh, mitgefahren zu sein



Bgm. Mag. Roman Janacek „spioniert“ für Bergern



Ein zufriedener Landeshauptmann schreitet die „Droßer Front“ ab



Man versteht sich einfach bestens



2 Feuerwehren und 1 Landeshauptmann



Unser Maibaum ist höher als jener der
Landeshauptstadt: Gratulation Droß!



Der kurzfristige Regen vertrieb niemanden die gute Laune, man rückte einfach näher zusammen



Gelebtes Brauchtum beeindruckte die zahlreich erschienenen Gäste



Martina Stummer erreichte den 4. Platz bei „NÖN sucht das größte Talent“ - herzliche Gratulation!



Die Trachtenkapelle Lengenfeld bei der sehr viele Droßer Musiker in tragender Besetzung mitspielen



Sponsor KR Dir. Roland Suter, Geschäftsführer der Fa. Hartl Haus (1. von links) ist immer wieder gerne dabei und freut sich auf neue Bauprojekte in Droß. Danke für die großzügige Unterstützung



Zuerst gemeinsam arbeiten, aber dann auch gemeinsam feiern!



Der Kameradschaftsbund mit unserem Landesvater Erwin Pröll!



Winzer Hansi Lintner ist mit seinen Damen zufrieden



Unsere Feuerwehrekameraden mit Landeshauptmann Dr. Pröll und „weiblichen Aufputz“ können leicht lachen



Der Verschönerungsverein ist immer dann zur Stelle, wenn es gilt, Droß würdig zu vertreten.
Danke für eure wertvolle Ortsbildpflege zum Wohle unserer Gemeinde.

Verabschiedung in den Ruhestand



Eine Ära geht zu Ende - Nach langjähriger Tätigkeit hat unsere allzeit zuverlässige Reinigungsdame, Frau Hildegard Teichtmeister am 31.05.2014 ihren wohlverdienten Ruhestand angetreten. Seit Bestehen der Bankstelle Droß, dem 1.6.1996 war Frau Teichtmeister Teil unseres Teams in der Raiffeisen Bankstelle.

Wir möchten ihr auf diesem Wege DANKE sagen und wünschen unserer Hildegard weiterhin alles Gute!

Frau Irene Hollerer übernimmt ab sofort die Tätigkeit von Hildegard. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit!

Danke an alle, die mitgeholfen und alles kostenlos zur Verfügung gestellt haben!

Wein:

Aschauer Hannelore
 Buchegger Walter
 Huth Reinhard
 Lintner Andreas
 Loidl Markus
 Mayr Silke
 Nigl Ingeborg
 Reithner Erhard
 Simlinger Thomas

Traubensaft:

Reithner Erhard
 Nigl-Lintner Stefanie und Lintner Josef

Aufstriche:

Aschauer Sieglinde
 Czipin Gabriele
 Dornhackl Gabriele
 Fessel Marion
 Fischer Ida
 Grulich Dr. Daniela
 Hahn Helga
 Halm Maria
 Huth Adelheid
 Klampfer Christa
 Kausl Renate
 Kirbes Angela
 Kunz Brigitte
 Neuwirth Gerlinde
 Nigl Inge
 Nigl Ingeborg
 Perr Birgit
 Perr Renate
 Proidl Ingrid
 Reithner Eleonore
 Reithner Petra
 Reithner Rudolfine
 Schaidler Margit
 Sisa Sylvia
 Wimmer Gertrude

Brot und „Fritzi“ Wecker

Bäckerei Kafesy

Zigeunerspeck

Firma Artner - Mautern

Streichwurst

Firma Ellinger - Krems

Bier:

SV-Droß - Fa. Radlberger

Die übrig gebliebene Kulinarium wurde der Freiwilligen Feuerwehr Droß für das Maibaumaufstellen in Droß am 30.04.2014 gespendet.

Bäckerei
 Konditorei
Kafesy

BUCHEGGER **VORSPANNHOF MAYR**

Weinverkostung und abhof Verkauf
 jeden Samstag von 10 - 13:30!
 (ausgenommen im August)
 Gerne auch an jedem anderen Tag
 nach telefonischer Voranmeldung.
 Tel: 02719 / 30056 oder 2342

**Weingut Walter Buchegger
 Vorspannhof Mayr**
 A 3552 Droß, Herrngasse 48
www.buchegger.at
www.vorspannhof-mayr.at

EU - ZERLEGE BETRIEB

FLEISCH- UND WURSTWARENERZEUGUNG



NORBERT ARTNER

3512 Mautern a.d. Donau, Austraße 33

Telefon 02732/82908 * Fax 02732/82908-7

e-mail: norbertartner@aon.at Homepage: www.fleischerei-artner.at

ELLINGER
 Der Heurigenfleischer mitten in Krems

Dr. Rainer Ludhammer ist neuer praktischer Arzt in Lengenfeld.

Am 9. Juli 2014 von 8 – 12 Uhr wird der Nachfolger von Dr. Ulrich Busch seine Ordination im Feuerwehrhaus Lengenfeld eröffnen.

Der aus der Gemeinde Wolkersdorf im Weinviertel kommende Mediziner machte seine Ausbildung zum Arzt für Allgemeinmedizin im Krankenhaus Mistelbach mit Weiterbildung an der Abteilung für Physikalische Medizin mit Spezialisierung auf den Bewegungsapparat.

Ordination nach telefonischer Vereinbarung unter 02719/78587 ab 9.7.2014.

Öffnungszeiten der Ordination, Florianiplatz 1:

Montag 9 – 13 Uhr,

Mittwoch 8 – 13 Uhr,

Donnerstag 9 – 13 Uhr und 16 – 19 Uhr und

Freitag 8 – 13 Uhr

Fotos Anderl Dorothea,

Öffentlichkeitsarbeit Gemeinde Lengenfeld



Neue Tagesmutter in Dross!



Liebe Eltern!



Mein Name ist Barbara Gruber, ich bin verheiratet und habe 2 Kinder. Gemeinsam mit meiner Familie und unserem kinderlieben Hund „Dolly“ leben wir in unserem Haus in Dross.

Ich bin ausgebildete Kindergartenpädagogin und ab **September 2014** als **Tagesmutter** in Kooperation mit dem NÖ Hilfswerk Krems tätig. Meine Schwerpunkte in dieser Tätigkeit sind „Kreativität“ und „Bewegung“.

Ich biete:

- Liebevolle und kompetente Betreuung mit pädagogischem Hintergrund
- Betreuung ab dem Babyalter in familiärer Kleingruppe
- Viel Platz zum Austoben und Erkunden im Garten
- Spielzimmer im Haus
- Einen aufregenden Alltag mit malen, basteln, kochen, bewegen, singen und musizieren!



Sind Sie neugierig geworden?

Dann besuchen Sie mich am **Samstag, den 26. Juli 2014**, von 14⁰⁰-17⁰⁰Uhr in der Schlossparksiedlung 47 in Dross beim

„Tag der offenen Tagesmuttertür“!

Ich freue mich!



Barbara Gruber, www.tm-regenbogen.at



© 0 2 7 4 2 - 2 2 1 4 4



Strom-Spar-Beratung holen und 30 Euro sichern!

Ihre Stromrechnung wächst schneller, als Ihnen lieb ist? Das kann viele Gründe haben: Zum Beispiel Geräte im Stand by-Betrieb, alte Geräte, die viel Energie verbrauchen, aber auch Waschgänge bei hohen Temperaturen.

Wer ein paar einfache Tipps beachtet schafft es ganz leicht, den eigenen Stromverbrauch zu senken. Bis zu 300 Euro kann ein durchschnittlicher Haushalt damit pro Jahr sparen.

Die besten Stromspartipps in Kürze:

- A+++ zahlt sich aus: Immer die effizientesten Geräte kaufen.
- Waschtemperatur runter: Das Aufheizen des Wassers braucht die meiste Energie bei Geschirrspüler und Waschmaschine.
- Stopp dem Standby: Der am meisten unterschätzte Stromfresser.
- Wäscheleine statt Trockner: Billiger geht es nicht.
- Effizient beleuchten: LEDs und Energiesparlampen statt Glühbirnen.
- Heizungspumpe: Pumpen der Effizienzklasse A verwenden oder ausprobieren, ob eine geringere Leistungsstufe möglich ist.
- Warmwasser mit Sonnenkraft: Eine elektrische Warmwasserbereitung ist besonders teuer, die Sonne scheint gratis.



© eNu

Durch fachkundige Beratung Strom sparen

Wo die „Stromfresser“ in Ihrem Haushalt zu finden sind, erfahren Sie bei der Strom-Spar-Beratung. Vor Ort zeigen Ihnen die Expertinnen und Experten der Energie- und Umweltagentur NÖ wie Sie ganz einfach und auch ohne Verzicht Strom sparen können.

So funktioniert's:

- Schritt 1: Termin vereinbaren für eine Strom-Spar-Beratung
- Schritt 2: gemeinsam mit einem Energieberater bzw. einer Energieberaterin Ihre Stromfresser finden
- Schritt 3: Beratung bestätigen lassen
- Schritt 4: Bestätigung mitnehmen, wenn Sie Ihren Stromfresser gegen ein neues energieeffizientes Gerät bei einem unserer Partner austauschen. Sie erhalten 30 Euro zurück.

Einen Überblick über die teilnehmenden Elektrofachhändler finden Sie unter:
www.energieberatung-noe.at/strom-spar-beratung

Die Aktion Strom-Spar-Beratung findet in Kooperation mit der Wirtschaftskammer NÖ statt.

Weitere Informationen zur Aktion „Strom-Spar-Beratung“ erhalten Sie bei der Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ unter der Telefonnummer 02742 221 44, Montag bis Freitag von 9 bis 15 Uhr und Mittwoch von 9 bis 17 Uhr, www.energieberatung-noe.at oder www.enu.at

NÖ Heckentag 8. Nov. 2014



Bodenständig, widerstandsfähig, preisgünstig!

So sind die Bäume und Sträucher, die Sie am Heckentag für Ihren Garten erwerben können. Alle Heckentags-Pflanzen haben gewissermaßen die Heimat im Blut bzw. Pflanzensaft, denn sie wachsen seit Jahrtausenden in unseren Regionen und sind daher optimal an die Standortbedingungen angepasst. **Der Verein Regionale Gehölzvermehrung (RGV) und die NÖ Partnerbaumschulen kümmern sich mit Hingabe um deren Heranwachsen vom Samen bis zur Jungpflanze.**

Durch den Weidentunnel krieche(r)ln

Ein besonderes Angebot ist heuer das RGV-Wildgehölz des Jahres, das Kriecherl, das im Frühjahr mit bezaubernd weißen Blüten und im Herbst mit wohlschmeckenden Früchten erfreut. **Zu jedem bestellten Kriecherl gibt's am Heckentag die brandneue Kriecherl-Monografie gratis.** 2014 gibt es überdies eine besondere Premiere: Das Weidentunnel-Paket! Es beinhaltet Weidenmaterial für Ihr persönliches Garten-Bauwerk plus Montageanleitung. Außerdem können Sie wie immer unter rund 60 verschiedenen Gehölzarten und zahlreichen einjährigen Obstveredelungen Ihre Gartenlieblinge auswählen. Das Heckentag-Team berät Sie gerne dabei!



informieren - bestellen - abholen

8. November von 9–14 Uhr

An 8 Ausgabestandorten in ganz NÖ:

Amstetten, Etmannsdorf am Kamp, Merkengersch, Mödling, Poysdorf, Pyhra, Tulln und Wartmannstetten

Bestellen Sie:

- online im Heckenshop auf www.heckentag.at
- mittels Bestellschein per Post oder Fax

Infos und Bestellscheine:

Hecken-Telefon 029 52/302 60-51 51 (9–16 Uhr)
www.heckentag.at, office@heckentag.at

Bestellfrist: 1. September bis 15. Oktober



www.heckentag.at

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Landesentwicklungs- und
Ressourcenmanagement
für die Umsetzung des Bundes-
Raum- und Umwelt- und Energie-
gesetzes



Landesentwicklungs- und
Ressourcenmanagement
für die Umsetzung des Bundes-
Raum- und Umwelt- und Energie-
gesetzes



Sichere Dokumente
Sichere Identität

Lieber gleich mit Kinderpass.

Damit Sie Ihre Kinder nicht in den Koffer packen müssen. Wenn Sie auf Urlaub ins Ausland fahren, denken Sie daran: Ein eigener Kinderpass ist Pflicht. Das Prinzip „Eine Person – Ein Pass“ wurde von der EU zur Sicherheit unserer Kinder eingeführt. Wenn Sie den Pass für Ihre Kinder beantragen, ist das eine gute Gelegenheit, auch Ihren bisherigen Pass gleich gegen einen der modernsten Reisepässe der Welt zu tauschen: **Damit alles sicher passt – www.passkontrolle.at**

Zukunft, die bewegt.
Mit dem modernsten Reisepass der Welt.

Eine Initiative von
Außenministerium und Innenministerium

Wolfgang Schmied

Jagdschutzorgan für die
Reviere Bannholz und Senftenberg

Liebe Waldbesucher!

Die Natur zu genießen ist ein Grundrecht. Es verpflichtet uns alle aber auch, die Tiere im Wald und deren Lebensraum zu achten.

Leider benützen aber viele Menschen die abgeschiedenen Holzbringwege neben den ohnehin zahlreich markierten Wanderwegen. Und damit scheuchen sie gerade in der Winterzeit fortwährend Waldbewohner bei der Futteraufnahme im Bereich der Fütterungsstandorte auf.

Jene Revierabteilungen sind aber noch einigermaßen als Ruhezonen ausgewiesen.

Besonders im Frühjahr in der Kinderstube von Rehe, Hasen und anderer Lebewesen unter dem Motto: „Es steht mir ja zu, ich habe diesen Weg ja gefunden!“ herum zu trampeln ist purer Egoismus.



Heurigenbetriebe

Unsere Heurigen bieten von der vegetarischen Platte bis zur traditionellen Brettljause, sowie hervorragende Weine aus dem Kremstal und dem Kamptal alles an, was das Herz begehrt.



Sie vertreiben damit das Wild nicht nur, sondern setzen sie vielmehr einer Kräfte raubenden, mit Stress verbundenen, Flucht aus.

Meine Enkelkinder halten sich an die Vernunftregeln im Wald. Wie erkläre ich Ihnen in der Folge so ein Fehlverhalten?

Meine Bitte und mein Appell an die Hundeführer: „Nehmt Eure Hunde an die Leine. Mit ihrem Hetzverhalten stellen sie eine noch größere Gefahr dar!“

Tierliebe soll und darf nicht bei den Haustieren, die man bei Verletzungen nicht selten mit der Rettung ins Tierheim bringt, enden! Eine Maßnahme, die für Wildtiere ohnehin nicht geeignet ist, würden sie das doch eher als seelische Qual empfinden.

Ich freue mich auf vernünftige und einsichtige Waldbesucher und bedanke mich bei all jenen, für die diese Einsicht ohnehin immer eine Selbstverständlichkeit war.

Respektier deine Grenzen



16.07.-30.07.	Winzerhof am Platzl, Familie Nigl	Tel. 0676 / 473 57 90
01.08.-10.08.	Kniewallner Sonja	Tel. 02719 / 21 72
22.08.-31.08.	Nigl Alois	Tel. 02719 / 86 37
12.09.-21.09.	Kniewallner Sonja	Tel. 02719 / 21 72
17.10.-26.10.	Kniewallner Sonja	Tel. 02719 / 21 72
07.11.-23.11.	Huth Reinhard	Tel. 02719 / 82 73
21.11.-30.11.	Kniewallner Sonja	Tel. 02719 / 21 72
10.12.-17.12.	Huth Reinhard	Tel. 02719 / 82 73

„Feuerbrand“ - Eine bedrohliche Pflanzenkrankheit

1) Begriffserklärung

Feuerbrand ist eine hochinfektiöse, schwer zu bekämpfende, bakterielle Krankheit und stellt eine ernstzunehmende **Gefahr für das Kernobst** und für anfällige **Ziergehölze** (Fam. Rosengewächse) dar! Bedroht sind sowohl der Erwerbsobstbau, der landschaftsprägende Streuobstbau (in Niederösterreich – überwiegend das Mostviertel) als auch Baumschulen, landwirtschaftliche Betriebe, Hausgärten und öffentliche Grünanlagen.

2) Wirtspflanzen

Zu den Hauptwirtspflanzen zählen vor allem:

OBSTGEHÖLZE	ZIER- UND WILDGEHÖLZE	
Apfel	Zwergmispelarten	Apfelbeere
Birne	Weiß- und Rotdorn	Zierapfel
Quitte	Feuerdorn	Wollmispel
Mispel	Mehlbeere, Speierling, Elsbeere	Glanzmispel
	Felsenbirne, Vogelbeere	Schein- und Zierquitten

3) Krankheitsbild

An allen Wirtspflanzen treten die gleichen Krankheitssymptome auf, jedoch kann ihre Ausprägung je nach Pflanzenzustand, Sorte und Klima unterschiedlich sein.

- **Blätter und Blüten** befallener Pflanzen **welken plötzlich** und **verfärben sich braun oder schwarz**
- Dabei **krümmen sich die Triebspitzen** infolge des Wasserverlustes oft **hakenförmig nach unten**
- Über den Winter hinweg bleiben an den verbrannt aussehenden Zweigpartien die abgestorbenen Blätter und **geschrumpften Früchte** hängen (Fruchtmumien)

4) Was tun bei Verdacht auf Feuerbrand?

Wenn Sie die typischen Symptome an einer Ihrer Wirtspflanzen erkennen, oder auch nur der Verdacht auf Feuerbrand besteht, sollten Sie folgende Punkte unbedingt beachten:

1. Berühren Sie **NIEMALS** verdächtige Pflanzen oder Pflanzenteile
2. Informieren Sie **UMGEHEND** ihre Gemeinde - der Feuerbrand-Beauftragte kommt unentgeltlich zu Ihnen und begutachtet die Pflanzen.
3. Sollte sich der Verdacht bestätigen, wird der Feuerbrand-Beauftragte Ihrer Gemeinde alle weiteren Schritte für Sie in die Wege leiten.
4. Der Feuerbrand-Sachverständige wird dann die Pflanze besichtigen
→ Es besteht kein Feuerbrand-Verdacht → kein weiteres Vorgehen
→ Es besteht der Verdacht auf Feuerbrand → FB-Sachverständiger klärt Verdacht ab u. schreibt gegebenenfalls die zu setzenden Maßnahmen vor
5. Die Rodung bzw. der Ausschnitt darf **NUR** von eingeschulten Personen durchgeführt werden (auch von Pflanzenbesitzer nach Einschulung durch FB-Sachverständigen).
6. Derzeit entstehen dem Pflanzenbesitzer keine Kosten für die Abklärung.

! Für Mensch und Tier besteht keine Gefahr !



Ferienbetreuung 2014

Aufgrund der 15 gemeldeten Kinder, findet heuer das erste Mal die Ferienbetreuung für den Zeitraum 30.06. bis 11.07.2014 und 18.08. bis 29.08.2014 in der Volksschule Droß statt.

Öffnungszeiten sind: Montag bis Freitag von 7:30 Uhr bis 14:00 Uhr
 Betreuungspersonal: Gertrude Schalkhammer, akad. Freizeitpädagogin
 Claudia Sandler, BA

Ein abwechslungsreiches Programm erwartet die Kinder!

DROSSERIN BEI „NÖN SUCHT DAS GRÖSSTE TALENT“

Aus 807 Teilnehmern schaffte es **Martina Stummer** nach 24 Castings und 13 Shows unter die besten 12 Teilnehmer zu kommen. Bei dem Endfinale in Grafenwörth erreichte Martina mit Ihrer Band Alex und Alex nach einem sehr beeindruckenden Bühnenauftritt den hervorragenden 4. Platz der größten Talente Niederösterreichs.

Herzlichen Glückwunsch!



(Die Nr. 11 bezog sich auf die Startnummer)

Weitere Fotos: www.noen.at

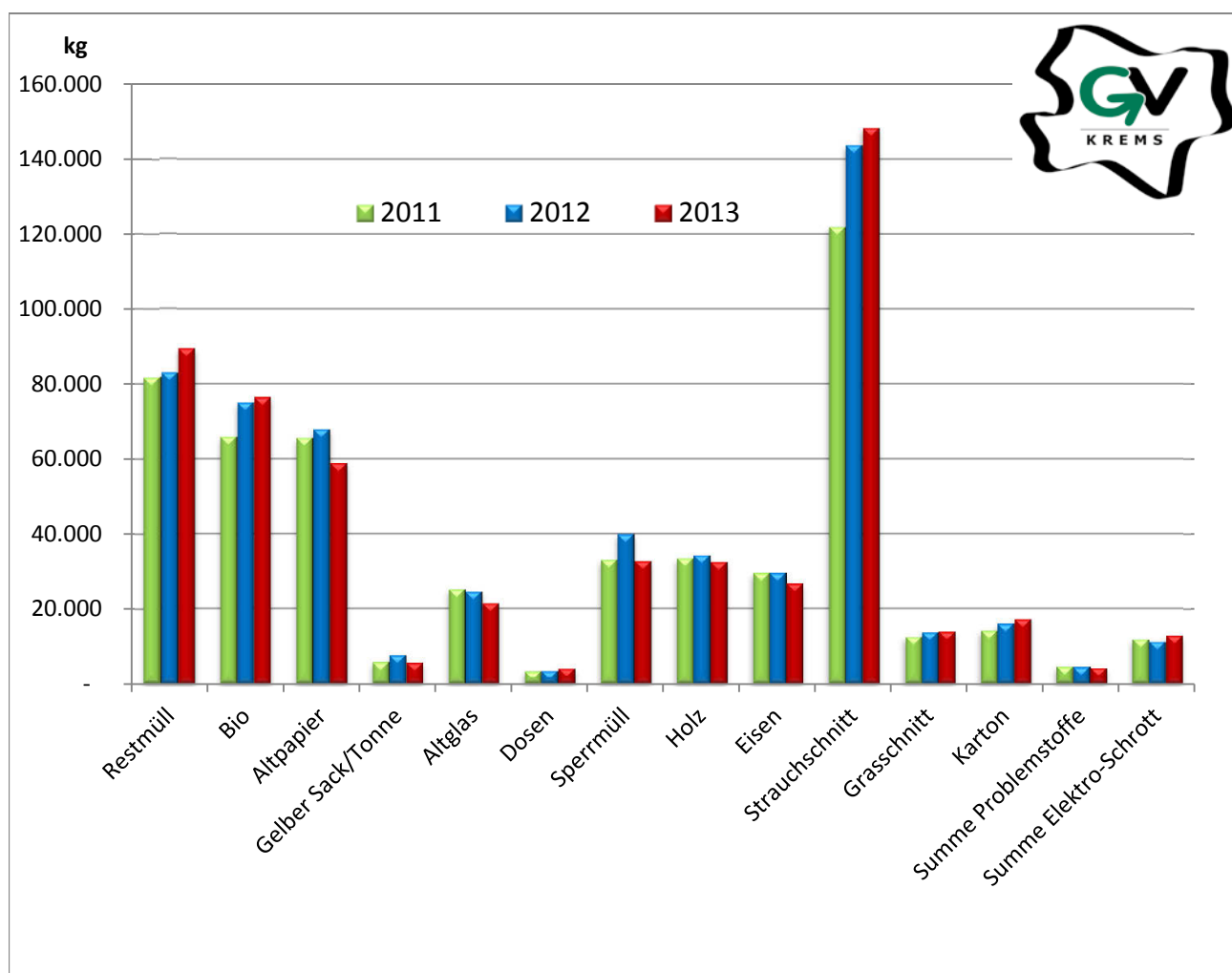


Die Gemeinde Droß und die Raika Droß unterstützten Martina Stummer, indem sie die Buskosten für den Fanclub übernahmen.

Abfallstatistik 2011-2013

Abfallbilanz 2013

Dross	2011	2012	2013	kg/Einwohner
Restmüll	81.750	82.970	89.610	92,6
Bio	65.870	75.050	76.530	79,1
Altpapier	65.640	67.890	58.910	60,9
Gelber Sack/Tonne	5.740	7.650	5.620	5,8
Altglas	25.180	24.610	21.470	22,2
Dosen	3.329	3.397	4.017	4,1
Sperrmüll	33.033	39.934	32.749	33,8
Holz	33.454	34.275	32.467	33,5
Eisen	29.581	29.533	26.753	27,6
Strauchschnitt	121.864	143.742	148.364	153,3
Grasschnitt	12.499	13.720	13.898	14,4
Karton	14.156	16.052	17.242	17,8
Summe Problemstoffe	4.538	4.480	4.167	4,3
Summe Elektro-Schrott	11.897	11.236	12.825	13,2
SUMME GESAMT	575.923	626.402	613.455	633,7



Veranstaltungskalender 2. Halbjahr 2014

JULI

08.07.2014	Gemeinde Droß	Kindertreff - Golfplatz Lengenfeld
23.07.2014	Gemeinde Droß	Kindertreff - Modellbau- und Kindererlebniswelt Gars am Kamp
26.07.2014	Fr. Gruber - Tagesmutter	Tag der offenen Tür Schloßparksiedlung 47

AUGUST

05.08.2014	Gemeinde Droß	Kindertreff - Familie Harter
23.08.2014	RC Cavallo Droß	Sommerfest
19.08.2014	Gemeinde Droß	Kindertreff Eiszeitwanderweg Stratzing
26.08.2014	Gemeinde Droß	SMOVEY Workshop

SEPTEMBER

01.09.2014	Volksschule Droß	Schulbeginn 7:45 Uhr Pfarrkirche Droß
05. - 07.09.2014	Gemeinde Droß	2. DROSSER DORFFEST
06.09.2014	Kulturkreis Droß	Tanzabend mit ABBA-SPECIAL mit „DOLCE VITA“
25.09.2014	Gesunde Gemeinde	In Bewegung bleiben je. Do. von 9:00 bis 10:00 Uhr

OKTOBER

17.10.2014	Kulturkreis Droß	„DER GANZ NORMALE WAHNSINN“ Kabarett mit Guggi Hofbauer
23.10.2014	Kath. Bildungswerk	„Dankbarkeit - Schlüssel zum Erfolg“
26.10.2014	Gesunde Gemeinde	LSD - Wandertag

NOVEMBER

09.11.2014	Verschönerungsverein	Tiersegnung
22. und 23.11.2014	Volkstanzgruppe Droß	Theateraufführung
29. und 30.11.2014	Volkstanzgruppe Droß	Theateraufführung
30.11.2014	Verschönerungsverein	Entzünden des Lichterbaumes

DEZEMBER

06.u. 07.12.2014	Gemeinde	Weihnachtsmarkt „Chor Immanuel“
14.12.2014	Kulturkreis Droß	Besinnliche Adventstunde „Chor Immanuel“

Die Gemeinde Droß gratuliert ihren Jubilaren



Frau **Maria Huth**, wohnhaft in der Hauptstraße 78, feierte am 10.11.2013 ihren **85. Geburtstag**.



Herr **Rudolf Leth**, wohnhaft in der Kellergasse 115, feierte am 20.01.2014 seinen **80. Geburtstag**



Frau **Margareta Grömansberger**, wohnhaft im Droßeramt 2, feierte am 28.02.2014 ihren **95. Geburtstag**.



Frau **Johanna** und Herr **Ing. Helmut Frei**, wohnhaft in der Hauptstraße 117, feierten am 17.04.2014 **diamantene Hochzeit**.



Herr **Karl Steininger** feierte am 05.12.2013 seinen **85. Geburtstag** und Frau **Leopoldine Steininger** feierte am 13.05.2014 ihren **80. Geburtstag**, beide wohnhaft am Sportplatzweg 160.



Brigitte und **Gerhard Frei**, wohnhaft im Froschdorf 151, feierten am 20.06.2014 **Goldene Hochzeit**.

Herr **Johannes Fehringer** (kein Foto),
wohnhaft in der Föhrenteichstraße 163,
feierte am 05.05.2014 seinen **85 Ge-
burtstag**.



Frau **Margarete Wansch**, wohnhaft
in der Kellergasse 108, feierte am
22.06.2014 ihren **85. Geburtstag**.



Mag. Andreas Buchegger, wohnhaft
in der Siedlungsgasse 242, erhielt die
Goldene Verdienstmedaille für
65 x Blutspenden



Wir gratulieren zur bestandenen Matura (soferne bekannt)

Lisa Dornhackl	Hauptstraße 224
Lisa Gusenleitner	Am Kirchbügel 132
Kathrin Hufnagl	Am Platzl 31
Jan Kreuter	Jägersteig 205
Lena Sophie Prochazka	Halterteichweg 279
Maximilian Reithner	Hauptstraße 102
Sebastian Reithner	Hauptstraße 102
Michaela Schinerl	Schloßstraße 74
Daniela Zahler	Kanerbachweg 216

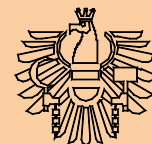
Wir gratulieren zur bestandenen Lehrabschlussprüfung

Markus Becker	Am Kirchbügel 223	Kraftfahrzeugtechniker
Bernhard Flankl	Droßerstraße 286/6	Kraftfahrzeugtechniker
Tanja Kirschbaum	Föhrenteichstraße 185	Verwaltungsassistentin



Straßen- und Hofgestaltung Asphaltierungen jeder Art, Natur- und Betonsteinpflasterungen
Leitungsbau Abwasserbeseitigung, Wasserversorgung, Ortsverkabelung, Gasversorgung,
Fernwärme | **Gussasphalt** Wohn-, Hobby-, Lagerräume, Garagen, Werkstätten, Kühlräume,
Keller, Stallungen | **Erdarbeiten** Baugrubenaushub, Künetten, Dämme, Weingartenterrassen,
Teiche | **Spezial-Schneid- und Bohrarbeiten** Asphalt- u. Betonschnitte, Kernbohrungen,
Bodenraketen und Bodenrammen | **Sportanlagen** Fußball-, Tennisplätze, Kegelbahnen,
Asphaltstockbahnen

Niederlassung Niederösterreich | Baugebiet Krems
Hafenstraße 64 | 3500 Krems/Donau
T +43(0)50 626-1401 | office.krems@teerag-asdag.at
www.teerag-asdag.at



DI MILLBACHER
ZIVILTECHNIKER
GES.M.B.H.

A-3512 MAUTERNBACH 17
TEL. 02732/73506 FAX/16